



# NEXEO | HDX™

Crew-Kommunikationsplattform

Installationsanleitung

Se on E

3

www.meierservice.com

Tel: +49-8131-2928660

ر کی د - 3 - 3000

### VORSCHRIFTEN UND SICHERHEIT

#### FCC- Zertifizierung und mehr:

Informationen zu Vorschriften und Compliance finden Sie online unter Drive-Thru-Headset-Systeme>NEXEO | HDX unter: https://www.hme.com/qsr/drive-thru-user-manuals/

#### ESD - Handhabungsanweisungen



VORSICHT: Enthält Teile und Baugruppen, die durch elektrostatische Entladung (ESD) beschädigt werden können. Dieses Gerät ist empfindlich gegenüber elektrostatischer Entladung und sollte von Personal installiert werden, das im Hinblick auf ESD-Bewusstsein geschult ist. Zu den ordnungsgemäßen Handhabungsverfahren gehört das Tragen antistatischer Armbänder.

#### Sicherheitshinweis



VORSICHT: Tragen Sie beim Schleifen, Bohren oder Arbeiten mit Werkzeugen geeigneten Augen-, Ohren- und Körperschutz. Befolgen Sie die Sicherheitshinweise und Gebrauchsanweisungen des Herstellers für Werkzeuge und Materialien. Sei dir deiner Umgebung bewusst. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zu Verletzungen und/oder Sachschäden führen.

### Hygiene, Gesundheit und Sicherheit

Ein Teil dieser Installation erfordert die Arbeit in einem Restaurant/Geschäft, wo Speisen zubereitet werden und die Kunden speisen. Bitte konsultieren Sie den Restaurant-/Geschäftsleiter, die Standardarbeitsanweisungen und alle zusätzlichen Sicherheits-/Sicherheitshinweise für das Restaurant. Vor Beginn der Arbeiten im Restaurant/Geschäft sind Beratungsprotokolle verfügbar. Befolgen Sie die bereitgestellten Anweisungen und Richtlinien.

#### Batterieentsorgung



HME liegt die Umwelt am Herzen. Bitte beachten Sie die Gesetze und Vorschriften Ihrer Gemeinde bezüglich der ordnungsgemäßen Entsorgung abgelaufener oder leerer Batterien.

#### Haftungsausschluss

HM Electronics, Inc. ist nicht verantwortlich für Gerätefehlfunktionen, die auf eine fehlerhafte Übersetzung seiner Veröffentlichungen aus der englischen Originalversion zurückzuführen sind. Die Abbildungen in dieser Veröffentlichung stellen ungefähre Darstellungen der tatsächlichen Ausrüstung dar und entsprechen möglicherweise nicht genau dem Aussehen der Ausrüstung. Sie können ohne Vorankündigung geändert werden.

# **INHALTSVERZEICHNIS**

REGULATORISCH UND SICHERHEIT	III
FCC Zertifizierung Und Mehr:	iii
ESD- Handhabungsanweisungen	iii
Sicherheitshinweis	iii
Hygiene, Gesundheit und Sicherheit	iii
Batterieentsorgung	iii
Haftungsausschluss	iii
WAS IST IN DER KASTEN	1
WERKZEUGE/AUSRÜSTUNG/MATERIAL ERFORDERLICH	2
INSTALLATION ÜBERBLICK	3
Verdrahtung Verbindungen (Nicht alle Anschlüsse sind erforderlich)	4
INSTALLATION	6
Vor Du beginnen	6
Die Basisstation und Anschlüsse	6
Installation des Systems	6
Beispiele von RT7000 Montageorte 9	
Verdrahtung Diagramm für verbinden mit Die IB7000 (DM5 & SS7000 oder SP10	0)10
INSTALLATION MAGIER ÜBERSICHT	11
Stufe 1: Begrüßung	11
Bühne 2: Verbinden	11
Bühne 3: Konfigurieren Sie	12
KOMPONENTE ANMERKUNGEN	13
Kabelziehen	. 13
Fernbedienung Transceiver (RT7000)	13
Das intelligente Batterieladegerät (ÁC70)	15
Headset (HS7000)	17
Stimme Befehle	18
Einrichtung und Betrieb	18
INSTALLIEREN DER IB7000	19
Montage der Wetterschutzhaube	20
INSTALLIEREN DER MIKROFON UND Sprecher	21
Das DM5- Mikrofon	21
Der SS7000 Lautsprecher (Standard, wenn nicht verwenden der SP10)	22
Der SP10-Lautsprecher (Optional, falls nicht mit dem SS7000)	23
INSTALLIEREN DER TI7000 TELEFON SCHNITTSTELLE (OPTIONAL)	24
AOT (AUTOMATISIERT BEFEHL EINNAHME)	26
NITRÒ WARNUNGEN	27
HILFE	28
Fehlerbehebung	28
AOT Fehlerbehebung	29
Fehlerbehebung Bildschirme	31
Zusätzlich Fehlerbehebung	35
Firmware Aktualisierungen	36
Glossar der Begriffe	37
AOT Glossar der Begriffe	38
SPEZIFIKATIONEN	39



### ERFORDERLICHE WERKZEUGE/AUSRÜSTUNG/MATERIALIEN

#### Allgemeine Werkzeuge/Ausrüstung •

Allgemeine Handwerkzeuge, Schraubendreher, Schneider, Zangen und Schraubenschlüssel • Standardbohrer (für Wandmontagen) • Bohrerset (Größen 1/16" - 1/2") • Abisolierzangen • Lötkolben und Lötzinn • Maßband • Bleistift/Marker • Crimpkappen oder Schrumpfschläuche mit Heißluftpistole • Gezahntes Messer • Kabelziehausrüstung: Fischstäbchen/ Klebeband, Zugschnüre usw. • Leiter

#### Spezialwerkzeuge/-ausrüstung • N/A

#### Materialien •

Kabelbinder (zum Bündeln von Kabellängen, erhältlich in den meisten Baumärkten/Baumärkten). • Hardware (während allgemeine Hardware für die Montage von Systemkomponenten bereitgestellt wird, kann es Situationen geben, in denen spezielle Hardware

erforderlich ist, wie z. B. Mauerwerksschrauben für Ziegel- oder Betonwände). • Isolierband, Drehkappen •

Audiokabel •

Akustikschaumstoff •

Spezialhardware (falls über den Lieferumfang hinaus erforderlich)

Sicherheitsausrüstung •

Schutzbrille • ESD-Erdungsband (empfohlen beim Anschluss an die PCBA in der Basisstation)



## Verkabelungsanschlüsse (Nicht alle Anschlüsse sind erforderlich)

J200 (Line In/Out)				
Pin-NrB	eschriftung	Beschreibung/Farbe		
1	Line-In			
2	GND	Boden		
3	N/C	Nicht verbunden		
4	Line-Out			
5	GND	Boden		

J600 (Deckenlautsprecher)			
Pin-NrB	eschriftung	Beschreibung/Kabelfarbe	
1	Decke Spkr1 + Lautsp	recher 1 positiv	
2	Decke Spkr1 – Lautsp	recher 1 negativ	
3	GND	Boden	
4	Decke Spkr2 + Lautsp	recher 2 positiv	
5	Decke Spkr2 - Lautsp	recher 2 negativ	
6	GND	Boden	

J201 (Telefonschnittstelle)		
Pin-NrBeschriftung		Beschreibung/Kabelfarbe
1	Telefon-Audioeingang	
2	Telefonstrom +12V	
3	Telefon abheben	
4	Tel. PTT	
5	Tel. klingeln	
6	Tel. Aktiv	
7	Tel Ground	
8	Telefon-Audioausgang	

	J800 und J801 (Spur 1 und 2 Timer)		
Pin-NrB	eschriftung	Beschreibung/Kabelfarbe	
1	Grüße raus	Grüße 1 für J800 Grüße 2 für J801	
2	GND	Masse für J800 und J801	
3	N/C	Nicht verbunden	
4	Alt Grt Out	Alt Greet Out 1 für J800 Alt Greet Out 2 für J801	
5	GND	Masse für J800 und J801	
6	Veh Det Out Com	Fahrzeugdet Out Com1 für J800 Fahrzeug det Out Com2 für J801	
7	Veh Det Out NO	Fahrzeugdet. Nr. 1 für J800 Fahrzeug detektiert NO2 für J801	
8	Veh Det Out NC	Fahrzeugdet. NC1 für J800 Fahrzeugdet. NC2 für J801	



J802 (Fahrzeugerkennungseingänge)				
Pin-NrBeschriftung		Beschreibung/Kabelfarbe		
1	+12 V	Leistung		
2	N/C	Nicht verbunden		
3	Fahrzeug Det In 1	Fahrzeugerkennung in 1		
4	GND	Boden		
5	Veh Det In 2	Fahrzeugerkennung in 2		
6	GND	Boden		

	J803 (Frühwarneingänge)		
Pin-NrB	eschriftung	Beschreibung/Kabelfarbe	
1	Erly Wrn In 1	Frühwarnung in 1	
2	GND	Boden	
3	N/C	Nicht verbunden	
4	Erly Wrn In 2	Frühwarnung in 2	
5	GND	Boden	

J804 (Fernschaltereingänge)				
Pin-NrBe	eschriftung	Beschreibung/Kabelfarbe		
1	GND	Boden		
200 in 1		Außerhalb der Reihenfolge in 1		
3	Eingetroffen	Gewidmet in		
400 in 2		Außerhalb der Reihenfolge in 2		
5	GND	Boden		



Stromversorgung der Basisstation:

- 1. Schließen Sie das Pluskabel der Stromversorgung an J1 DC +-Klemme (Pin 1) an.
- 2. Schließen Sie das Minuskabel der Stromversorgung an die DC-Klemme J1 (Pin 2) an.
- 3. Schließen Sie die Abschirmung an den GND-Anschluss J1 (Pin 3) an.

Hinweis: Verwenden Sie ausschließlich das mit Ihrem System gelieferte HME-Netzteil.

# INSTALLATION

### Bevor Sie beginnen

Besichtigen Sie gemeinsam mit dem Filialleiter die Räumlichkeiten, um die optimalen Montageorte für jede Komponente zu ermitteln. In Betracht ziehen:

- Für die Funktion des Systems ist ein Regionalcode erforderlich. Daher sind eine Internetverbindung und ein HME CLOUD-Konto erforderlich. Stellen Sie zunächst eine Verbindung her und überprüfen Sie diese, bevor Sie den RT7000 installieren.
- Kabellängen für die festverdrahteten Komponenten wie den Remote-Transceiver, Netzwerkverbindungen usw.

usw., was die möglichen verfügbaren Standorte einschränken kann.

- Nähe zu Steckdose und Netzwerkrouter.
- Wenn Sie die Basisstation in einem Bereich mit hohem Fußgängerverkehr montieren, denken Sie an Wagen und mobile Regaleinheiten, die bei Stößen die Basisstation beschädigen können.
- Es ist wichtig, einen guten Standort für den entfernten Transceiver zu finden (siehe Abb. 2.10 und 2.11). Lesen Sie auch über den "Remote Transceiver (RT7000)" auf Seite 14 unter "Komponentenhinweise" und lesen Sie die kritischen Schritte in dieser Anleitung.

### Die Basisstation und Verbindungen

Die Basisstation ist das Kontrollzentrum und der Mittelpunkt des NEXEO | HDX<sup>TM</sup>-System. Hier werden Systemfunktionen konfiguriert und alle Verbindungen beendet. Hier interagiert das Filialpersonal auch mit dem System, wenn es Profile einrichtet und Headsets koppelt. Wenn Sie ein vorhandenes HME-Produkt wie ein EOS|HD®- System ersetzen, könnten Sie versucht sein, die vorhandenen Drähte/Kabel zu verwenden, ohne neue Drähte verlegen zu müssen. Der Kunde hat jedoch ein neues System erworben, zu dem auch neue Kabel gehören. **Bitte entsorgen Sie die alten Kabel und verlegen Sie neue Kabel**.



VORSICHT: Tragen Sie beim Schleifen oder Bohren einen geeigneten Augen-, Ohren- und Körperschutz. Machen Sie sich mit den Sicherheitshinweisen und Bedienungsanweisungen des Herstellers für Werkzeuge und Materialien vertraut. Sei dir deiner Umgebung bewusst. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zu Verletzungen und/oder Verletzungen führen. oder Sachschäden. Stellen Sie vor dem Bohren außerdem sicher, dass der Bereich hinter der Wand frei von elektrischen Leitungen und Rohrleitungen ist.

### Installation des Systems

- Die Basisstation sollte an einem Ort montiert werden, der f
  ür alle Besatzungsmitglieder jederzeit leicht zug
  änglich ist (dh nicht in einem verschlossenen B
  üro mit eingeschr
  änktem Zugang).
- Montieren Sie die Basisstation in optimaler Höhe über dem Boden, sodass der Touchscreen sichtbar und leicht zu erreichen ist, damit Sie ihn bequem mit den Fingern bedienen können. Die empfohlene Montagehöhe beträgt 5 Fuß (1,52 m), siehe Abb. 2.1.

**Hinweis:** Bei der Montagehöhe sollten auch Personen mit Behinderungen berücksichtigt werden, die beispielsweise auf einen Rollstuhl angewiesen sind.

 An der Oberseite der Basisstation befinden sich zwei Riegel (siehe Abb. 2.2). Entriegeln Sie diese, um die Abdeckung der Basisstation zu öffnen (die Abdeckung lässt sich nicht vollständig abnehmen, da sie an der Unterseite aufklappbar ist).
 Es sind vier Befestigungslöcher sichtbar, eines an jeder durchgehenden Ecke



die Beine (siehe Abb. 2.3). Markieren Sie die Wand mit einem Bleistift durch diese Löcher (berühren Sie die freiliegende PCBA nicht, es sei denn, Sie tragen ein Erdungsband). Bohren Sie vier Führungslöcher (3/16-Zoll-Bohrer). Schieben Sie die vier Kunststoffdübel bündig in die Löcher und setzen Sie die vier mitgelieferten Schrauben ein, ziehen Sie sie jedoch nicht fest. Lassen Sie genügend Platz, um die Basisstation über dem Kopf der Schrauben zu montieren und in die Schlitze zu schieben. Ziehen Sie die Schrauben fest, um die Basisstation zu befestigen.

 Montieren Sie das Netzteil. Markieren Sie den Montageort an der Wand durch die Montagelöcher auf jeder Seite.
 Montieren Sie das Netzteil mit der mitgelieferten Hardware.
 Schließen Sie die Stromversorgung der Basisstation ab (siehe "Verdrahtungspläne" Abb. 2.10, 2.11 und Verkabelungsanschlüsse auf Seite 5).

5. Kritischer Schritt: Montieren Sie den RT7000 (Abb. 2.4 und 2.5) lose an einem zentralen Ort und schließen Sie ihn an, um eine optimale Abdeckung zu gewährleisten (bis die Reichweite in den Schritten 9 und 10 mit dem Installationsassistenten getestet wurde). Beachten Sie zum Beispiel Abb. 2.10 und 2.11. Sie zeigen zwei unterschiedliche Ladenlayouts mit spezifischen Zielbereichen, in denen die Headsets hauptsächlich verwendet werden. In diesen Beispielen bot der für den RT7000 ausgewählte Standort (dargestellt durch das kleine blaue Rechteck) die beste Abdeckung, was durch die blau eingekreisten Bereiche angezeigt wird. In jedem Geschäft musste der RT7000 an einem anderen, aber zentralen Ort montiert werden, um die beste Rundumabdeckung zu gewährleisten, die speziell auf die Bedürfnisse des RT7000-TRANSCEIVER Geschäfts zugeschnitten war. Auch die Anordnung und Hindernisse des Vorderansicht Ladens wirkten sich auf die Platzierung und das Sortiment aus. (Weitere Informationen zur Platzierung des RT7000 finden Sie unter "Komponentenhinweise" auf Seite 13.)

ACHTUNG: Wenn der RT7000 an einen anderen Standort gebracht werden muss, warten Sie mindestens 5 Sekunden, nachdem Sie den Stecker gezogen haben, bevor Sie das Kabel wieder an denselben Basisstationsanschluss anschließen Dadurch hat das System Zeit, die Stromversorgung zum Port abzuschalten. Bei Anschluss an einen stromführenden Port kann die Schaltung beschädigt werden. Oder schließen Sie es erneut an einen anderen Port an.

- Installieren Sie die anderen Komponenten. Das DM5-Mikrofon und der SS7000-Lautsprecher bzw. der SP10-Lautsprecher müssen mithilfe der IB7000-Schnittstellenbox installiert werden. Verwenden Sie Abb. 2.12 als Verdrahtungsreferenz und sehen Sie sich "Komponentenhinweise" an. Weitere Installationsdetails finden Sie hier.
- 7. Verlegen und terminieren Sie alle Komponentenkabel zur Basis Station mithilfe der Verkabelungshinweise in dieser Anleitung. Wenden Sie sich bei der Verbindung mit dem Wetzwerk an das IT-Personal des Geschäfts Router.
- 8. Trennen Sie die Stromversorgung der Basisstation und schließen Sie sie an Auslauf. Die Basisstation schaltet sich automatisch ein und führt einen Selbsttest durch, um festzustellen, ob alles in Orednung und betriebsbereit ist.
- 9. Folgen Sie auf der Benutzeroberfläche der Basisstation dem Installationsassistenten, <sup>Eingaben</sup> um das System anzuschließen und zu konfigurieren (siehe Abb. 2.6).

© 2024 HM Electronics, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Timer-Begrüßung Timer-Begrüß Schnittstelle Fahrzeugerkennung 1 Fahrzeugerkenn Früh

Alarm

Fin









Abb. 2.4



Leistung

Fernbedienung Modul 1

Fembedienung Fembedienung Ethernet Modul 4 Modul 2 (Netzwerk) Hinweis: Wenn Sie den Installationsassistenten versehentlich verlassen und zu ihm zurückkehren müssen. Melden Sie sich an

Basisstation, gehen Sie zu SYSTEM, dann zur Registerkarte FEHLERBEHEBUNG und wählen Sie "Installationsassistent" aus dem

Dropdown-Menü. Tippen Sie auf die Schaltfläche "Installationsassistent starten".

10. Kritischer Schritt: In der Konfigurationsphase des Installationsassistenten werden Sie im Bildschirm "Transceiver-Installation Schritt 2" aufgefordert, ein gekoppeltes Headset zu verwenden, das in den Empfangsstandortmodus geschaltet ist (Abb. 2.7). Wenn Sie in diesem Schritt ein Headset koppeln, wechselt die Anzeige des Empfangsstandortmodus von AUS auf EIN (Abb. 2.8). Tippen Sie auf "Weiter", um mit Schritt 3 der Transceiver-Installation fortzufahren. Sie müssen alle Bereiche des Geschäfts ablaufen, in denen das Headset verwendet wird, um ein gutes Signal sicherzustellen. Die

Boom-LED an der Spitze des Headset-Mikrofons blinkt in verschiedenen Farben, um Bereiche mit starkem oder schwachem Empfang anzuzeigen (auf dem NEXEO-Bildschirm wird dieser farbcodierte Bereich angezeigt, der auch hier in Abb. 2.9 dargestellt ist). Abhängig von den Ergebnissen müssen Sie möglicherweise den Remote-Transceiver neu positionieren, bevor Sie den optimalen Standort finden.

Hinweis: Abhängig von der Größe und dem Layout des Geschäfts benötigen einige Geschäfte möglicherweise mehr als einen Remote-Transceiver, um eine ausreichende Abdeckung zu gewährleisten. Siehe auch den VORSICHT-Hinweis für Schritt 5.

- Sobald der optimale Standort f
  ür den Remote-Transceiver 
  überpr
  üft wurde. Sichern Sie alle lose montierten Systemkomponenten.
- 12. Testen Sie die Audiopegel zwischen den Headsets und dem

Passen Sie die Lautstärke an den Drive-in-Bestellpunkten mithilfe der Lautstärkeregler auf der Benutzeroberfläche der Basisstation entsprechend an.

13. Bündeln und entlasten Sie die Kabel, die von der Basisstation ausgehen,

mit Kabelbindern zu einer der Querstangen am hinteren Gehäuse.

14. Schließen Sie die Basisstation. Das System ist nun bereit für den Einsatz.

Hinweis: Weitere Einzelheiten zu Systemkomponenten finden Sie unter "Komponentenhinweise" auf Seite 13. Darüber hinaus wird auf den Abschnitt "Einrichtung und Bedienung" des Systems auf Seite 18 sowie auf die Installation einzelner Komponenten eingegangen, sofern weitere Details erforderlich sind. Wenn Sie über einen Fehler oder Fehler benachrichtigt werden, überprüfen Sie mithilfe des Installationsassistenten unter SYSTEM>FEHLERBEHEBUNG, ob das System ordnungsgemäß konfiguriert ist. Siehe auch "Hilfe" auf Seite 28

dieses Leitfadens.

#### Installation Wizard

X

(1) Welcome (2) Connect (3) Configure

#### Welcome

Please have the following task complete and information ready before starting the installation.

- Your Headset batteries are charged

- You know your store number and country.

- You have your static network settings if you are not using DHCP.
- You have your HME CLOUD account email address





### Beispiele für RT7000 - Montageorte



Abb. 2.11 = Personal mit Headsets

Verdrahtungsplan für die Verbindung mit dem IB7000 (DM5 & SS7000 oder SP10)



### ÜBERSICHT DES INSTALLATIONSASSISTENTEN

Sobald das System installiert und angeschlossen ist, schaltet sich die Basisstation automatisch ein, wenn sie an eine Steckdose angeschlossen wird. Der Installationsassistent ist der erste Bildschirm, der angezeigt wird, wenn die Basisstation neu und noch nicht konfiguriert ist.

Für den Zugriff auf den Installationsassistenten benötigen Sie das Passwort Ihres Installateurs. Die folgenden Informationen geben Ihnen einen Überblick über den Installationsassistenten, zeigen jedoch nicht alle Screenshots oder Schritte, die zum Abschluss der Installation erforderlich sind. Der Installationsassistent führt Sie durch diesen Vorgang.

Es gibt drei Haupteinrichtungsphasen: Willkommen, Verbinden und Konfigurieren. Jede Phase besteht aus mehreren aufeinanderfolgenden Schritten (Seiten) und wird nacheinander abgeschlossen, um zum nächsten Schritt zu gelangen, es sei denn, Sie haben die Option "Überspringen". Abgeschlossene Etappen werden durch ein Häkchen gekennzeichnet (z. B. in Abb. 3.2). Die aktuelle Phase, in der Sie sich befinden, wird blau angezeigt (z. B. in Abb. 3.1), während noch nicht abgeschlossene Phasen grau angezeigt werden.

### Stufe 1: Willkommen

Nachdem Sie den Installationsassistenten gestartet haben, werden Sie auf diesem Bildschirm gefragt, was erforderlich ist, bevor Sie fortfahren.



Klicken Sie auf die blaue Schaltfläche "Weiter", um fortzufahren. Dieser nächste Bildschirm bietet Ihnen einen Überblick über die Phasen des Installationsassistenten. Sie haben die Wahl zwischen der manuellen Einrichtung oder der Verwendung des Assistenten. Wir empfehlen Ihnen, den Assistenten zu verwenden.

### Stufe 2: Verbinden

Diese Stufe verbindet das System. Fügen Sie zunächst Store-Details hinzu und fahren Sie mit der nächsten Seite fort. Stellen Sie eine Verbindung zum Netzwerk und zur HME Cloud her. DHCP ermöglicht einem Netzwerkadministrator die Überwachung und Verteilung von IP-Adressen von einem zentralen Punkt aus. Wenn DHCP aktiviert ist, füllt das System automatisch die erforderlichen Felder aus. Konsultieren Sie die Glossardefinitionen.



### Stufe 3: Konfigurieren

In dieser Phase wird das System konfiguriert. Optionen wie Datums- und Uhrzeitformate, Spureinrichtung, Remote-Transceiver-Positionierung, Aktualisierungsoptionen und Headset-Registrierung werden hier durchgeführt.



Hinweis: Wenn Sie den Installationsassistenten versehentlich verlassen und zu ihm zurückkehren müssen. Melden Sie sich beim System an, gehen Sie zur Seite SYSTEM und wählen Sie auf der Registerkarte FEHLERBEHEBUNG "Installationsassistent" aus der Dropdown-Liste aus. Tippen Sie zum Starten auf die Schaltfläche "Installationsassistent starten" (siehe Abb. 3.4).

Номе	System		
-	SETTINGS ~	TROUBLESHOOTING A	UPDATES 🗸
	Installation Wizard	Base Station	Start Installation Wizard
MESSAGE	Please have the following	Headsets	
CENTER	information ready before s	Speaker/Mic Posts	
SYSTEM	<ul> <li>Your Headset batteries ar</li> <li>You know your store num</li> <li>You have your static netw</li> <li>using DHCP.</li> </ul>	Installation Wizard	
(?) HELP	- You have your HME CLOU	D account email address	
LOG OUT			

Abb. 3.4

### KOMPONENTENHINWEISE

# Kabel ziehen

Alle NEXEO-Bestellungen beinhalten eine neue Seilzuginstallation. Während es möglich ist, die vorhandenen Kabel eines HME-Systems zu verwenden, das Sie ersetzen, wird empfohlen, bei allen NEXEO-Installationen neue Kabel zu verwenden, um eine optimale Leistung sicherzustellen. Der Kunde bezahlt ein neues System und dazu gehören auch neue Kabel!



ACHTUNG: Verlegen Sie Hochspannungskabel niemals im selben Kabelkanal wie Audio- oder Schleifenkabel.

- 1. Verlegen Sie das Kabel vom Gebäudeinneren durch die Leitung zum Lautsprecherpfosten oder zur Menütafel.
- 2. Gehen Sie nach draußen, um das Kabel zu holen, das zum Lautsprecherpfosten führt. Wenn Sie mehr als ein identisches Kabel ziehen, markieren Sie die Kabel und Spulen zur Identifizierung. Befestigen Sie jedes Kabel dort am Kabelbinder, wo es aus dem Kabelkanal kommt.
- Ziehen Sie das Fischband und das Kabel durch die Leitung in das Gebäude. Trennen Sie das Kabel vom Fischband und Ziehen Sie genug davon ein, um die Basisstation zu erreichen.
- 4. Gehen Sie wieder nach draußen und verlegen Sie das Kabel von der Außenleitung zum Lautsprecher im Lautsprecherpfosten oder im Menü Planke.
- 5. Schneiden Sie das Kabel ab und lassen Sie dabei etwa 91 cm (3 Fuß) Spielraum (oder genug Länge, um das Kabel problemlos durch das Kabel zu führen). Rednerbeitrag löschen und beenden). Wenn mehr als ein Kabel gezogen wurde, markieren Sie die Enden der Kabel zur Identifizierung erneut.
- Entfernen Sie etwa 5 cm der Außenisolierung vom Ende jedes Kabels. Ziehen Sie etwa 12 mm davon ab Isolierung aller Drähte im Kabel.
- 7. Verlegen Sie alle Kabel gemeinsam zur Basisstation, möglichst durch Wände und über Deckenpaneele. Stellen Sie sicher, dass schlaffe Kabel gebündelt, gesichert und nicht im Weg sind, wenn sie in der Decke oder anderswo verbleiben.

# Ferntransceiver (RT7000)

Der RT7000 Remote Transceiver (Abb. 4.3) ist eine erforderliche Komponente, die die Kommunikation zwischen Basisstation und Headset ermöglicht. Es verwendet eine Kabelverbindung zur Basisstation, kommuniziert jedoch drahtlos mit Headsets. Bis zu vier RT7000 können an die Basisstation angeschlossen werden, um eine größere Abdeckung für größere/mehrstöckige Räumlichkeiten zu gewährleisten.

Installation des Remote-Transceivers (RT7000): • Der RT7000 ist omnidirektional. Montieren Sie den RT7000 daher hoch an einem zentralen Ort

an der Stelle, an der die Headsets normalerweise verwendet werden (siehe Abb. 4.1).

 Maximieren Sie die Sichtlinie zwischen dem Transceiver und den Headsets in einem Bereich, der frei von Hindernissen und Geräten/Materialien

ist, die die Signalausbreitung stören können. Dazu gehören Wände, große Metallgeräte, Hauben und Rückwände usw.

- Montieren Sie den Transceiver senkrecht an einer Wand in der aufrechten Position (siehe Abb. 4.4 und Ausrichtungspfeil auf der Rückseite des RT7000). Montieren Sie das Gerät NICHT horizontal, beispielsweise an der Decke, da dies die Reichweite des Transceivers erheblich verringert.
   Der RT7000
- verwendet ein Ethernet-Kabel (Cat5 oder Cat6). Überschreiten Sie nicht 500' (152 m).
- Große Räumlichkeiten erfordern möglicherweise mehr als einen Trans-Empfänger. Bis zu vier Transceiver werden vom unterstützt



Abb. 4.1

 Basisstation (PCBA-Ports: J3200, J3400, J3600 und J3800). • Sobald die
 Verbindung zur Basisstation hergestellt ist, leuchtet die LED in der Mitte des Kreises an der Vorderseite des Transceivers auf, um anzuzeigen, dass das Gerät eingeschaltet
 ist. Eine der äußeren LEDs (nummeriert von 1 bis 4) rund um den Kreis leuchtet ebenfalls auf (je nachdem, an welchen Port der Transceiver an der Basisstation

angeschlossen ist, Abb. 4.2 zeigt den RT7000, der an den ersten



Port (J3200) angeschlossen ist, siehe auch Tabelle 1 ). Diese äußere LED blinkt zunächst in den Farben Magenta, Blau oder Gelb (siehe Tabelle 2), während der Transceiver nach verfügbaren Kanälen sucht, bevor sie durchgehend grün leuchtet, sobald ein Kanal gefunden wurde. (Auf dem HOME-Bildschirm der Basisstation leuchtet die Anzeige des Transceivers während des Scannens gelb, bevor sie grün wird.)



R



Remote-Transcei	ver-Ports auf der PCBA der Bas	sisstation		NEXEO	-BASISSTATIO	N
Status/Beschreibung des	Anschlussetiketts	Zu	LED #	P	CBA (teilweise)	1
J3200 J3400 J3600 J3800	Remote-XCVR-Modul 1 Remote-XCVR-Modul 2 Remote-XCVR-Modul 3 Remote-XCVR-Modul 4	Erster RT7000 <sup>1</sup> Zweiter RT7000 <sup>4500</sup> Dritter RT7000 Vierter RT7000	1 <sup>1</sup> J4 <u>5</u> 01 3 4	J?400 J 32200	Ethernet Fernbedienung Modul 1	
RT7000s können in beliebig	Mikro USB Tabelle 1 er Reihenfolge an jeden Port angeschlosse	en werden und müssen dieser	Früh Warn Tabelle nicht f	J3400 ungen olgen.	Fernbedienung Modul 2	
		J2003 Seriell	J804 Fember Schal	J3600 <sup>dienung</sup>	Fernbedienung Modul 3	-

		1
RT7000 LED	D-Farben mit Funktionsbeschreibung Jaos	
Farbe (LEDs 1-4) Funktio	J?301	Alarm
	nobocomoloung	File
Grün (fest)	Bereit zum <sup>689</sup> enutzen. RT7000 sendet und Headsets können angeschlosse	n
	werden.	1
Magenta (Blinkend)	WLAN-Sçan. J201 J800 J801	
Gelb (Blinkend)	Radarscan. 1 1	
Gelb (fest)	RT7000 befindet sich im Testmagdus. Timer-Begrüßung Timer-Begrüßung	1
Blau (Blinkend)	Schnittstelle Fahrzeugerkennung 1 Fahrzeugerkennung 2 Hauptradio oder Radar1-Radio wird aktualisiert.	
Cyan (Blinkend)	Radar2-Radio wird aktualisiert.	
Rot (fest)	RT7000 wurde zurückgesetzt und beginnt mit der Initialisierung.	
	Tabelle 2	



J3800

802

Abb. 4.4

 Ein Überspannungsschutz/Blitzableiter wird empfohlen, wenn der RT7000 draußen an einer Außenwand montiert wird. siehe Abb. 4.5. Die Erdungsklemme unterstützt Kabel mit einem Querschnitt von bis zu 12 AWG. Erkundigen Sie sich jedoch bei Ihrer Gemeinde nach den örtlichen Vorschriften für eine geeignete Erdung. Mit bidirektionalem Schutz kann jede RJ45-Buchse verwendet werden. Wenden Sie sich an HME, wenn ein oder mehrere benötigt werden.



Abb. 4.5

### Das intelligente Batterieladegerät (AC70)

Das AC70-Akkuladegerät kann bis zu vier BAT70-Lithium-Ionen-Akkus gleichzeitig laden. LEDs an den Ladeanschlüssen zeigen den Batteriestatus an. Die Ladezeit beträgt zwei Stunden. Der AC70 kann auf einem Schreibtisch verwendet oder an einer Wand montiert werden.

### INSTALLATION/ EINRICHTUNG UND BETRIEB

#### Desktop-Anweisungen:

- 1. Stellen Sie den AC70 auf einen ebenen Schreibtisch oder ein Regal.
- 2. Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose an
  - Schließen Sie das andere Ende an den Stromanschluss des AC70 an (Abb. 5.1 und 5.2).
- Positionieren Sie den BAT70-Akku richtig, um ihn in den AC70 einzusetzen (er ist kodiert und kann nur in einer Richtung eingesetzt werden).
- Setzen Sie zunächst den BAT70-Akku in einen freien Anschluss ein Aufladen. Die LED-Aktivität zeigt den Batteriestatus an (siehe Tabelle unten).



Hinweis: Verwenden Sie nur das mitgelieferte, von HME zugelassene Netzteil. Speicheranschlüsse laden Batterien nicht auf. Abb. 5.1



Abb. 5.2







Hinweis: Der AC70 erfordert eine räumliche Nähe (< 3 m) zur Basisstation, wenn Sie den Batteriestatus über den HOME- Bildschirm der Basisstation überwachen möchten. Wenn Sie sich innerhalb der Reichweite befinden, ändert sich die Anzeige "Ladegeräte" auf dem HOME-Bildschirm von auf (gran den Batteriestatesgranzerzeigen Steiche Chargers

	Battery	Charger	
CHARGER 1 ①			Connect
Port 1	Port 2	Port 3	Port 4
No Battery	Fully Charged	Fully Charg	ed No Battery
EST. TIME REMAINING O min CHARGE CYCLES O	CHARGING CUR 0 mA TEMPERATURE 25 C	RRENT	BATTERY SERIAL NUMBER Q20JAN0031

Abb. 5.3

#### AUSWECHSELN DES STROMVERSORGUNGSADAPTERS

- 1. Ersetzen Sie das Netzteil (P/N: CON-00004) durch
  - Passen Sie die Steckdose an die Steckdose Ihres Landes an, indem Sie mit Daumen und Zeigefinger beide Seiten des Riegels hineindrücken (siehe Abb. 5.4).
- Drücken Sie den Riegel weiter zusammen und schieben Sie den Adapter aus der Stromversorgung heraus, um ihn zu entfernen.
- Lösen Sie die Verriegelung und schieben Sie einen weiteren Adapter auf bis es auf dem Boden aufliegt und der Riegel einrastet, um es zu sichern.





### Wandmontageschablone für AC70

- 1. Schablone (Abb. 5.5) an die Wand halten.
- 2. Stanzen Sie mit einem Marker die Papierschablone an den beiden Fadenkreuzen durch, um die Wand zu markieren.
- Bohren Sie zwei Löcher an den Markierungen in der Wand (vermeiden Sie Hindernisse im Strom- oder Sanitärbereich).
- Installieren Sie die mitgelieferten Befestigungsteile, ziehen Sie sie jedoch nicht fest. Lassen Sie einen Spalt (~ 1/8 Zoll (3,2 mm)) zwischen den Schraubenköpfen und der Wand.
- 5. Richten Sie die Schlüssellöcher des AC70 an den beiden aus Schrauben.
- Montieren Sie den AC70 über den Schraubenköpfen, bis er bündig ist gegen die Wand und schieben Sie es dann nach unten auf die Schraubenschäfte, um es zu befestigen.



Abb. 5.5

# Headset (HS7000)

Das AIO HS7000-Headset (Abb. 6.1) ist ein All-in-One-Headset, das zur Kommunikation mit Kollegen und Kunden in einer Drive-Through-Lane-Umgebung verwendet wird. Es wird ein BAT70-Lithium-Ionen-Akku verwendet. Bei normalem Gebrauch läuft das Headset mit einer einzigen Akkuladung (neuer Akku) etwa 8 Stunden lang und warnt Sie, wenn der Akkustand niedrig ist.



#### Abb. 6.1

	Tastatur-Referenztabelle						
Symbol	bezeichnung	Status-LED Boom-I	LED-Status/Besch	reibung			
1	Spur 1 Grü	n -🔶	Grün 🔵	Tippen Sie, um mit Spur 1 zu sprechen. Die Status-LED blinkt grün, während die Boom-LED durchgehend grün leuchtet (mit einer akustischen Einzeltonbestätigung). Zum Stoppen erneut tippen (mit zweifarbiger Bestätigung).			
2	Spur 2 Rot	÷.	Rot 🔵	Tippen Sie, um mit Spur 2 zu sprechen. Die Status-LED blinkt rot, während die Boom-LED durchgehend rot leuchtet (mit einer akustischen Einzeltonbestätigung). Zum Stoppen erneut tippen (mit zweifarbiger Bestätigung).			
$\land$	Volumen Hoch			Tippen Sie, um die Lautstärke zu erhöhen (die Signaltöne des Headsets werden zur Bestätigung lauter). Halten Sie die Taste gedrückt, um die Lautstärke auf die höchste Lautstärke zu erhöhen.			
$\vee$	Volumen Runter			Tippen Sie, um die Lautstärke zu verringern (die Signaltöne des Headsets werden zur Bestätigung leiser). Halten Sie die Taste gedrückt, um die Lautstärke auf die leiseste Stufe zu reduzieren.			
ත ත ත	Gruppe	<b>* * ●</b>	**	Tippen Sie hier, um einen Gruppenchat zu starten. Sowohl die Status- als auch die Boom-LED blinken schnell abwechselnd rot und grün (mit einer akustischen Bestätigung durch einen einzelnen Ton). Zum Stoppen erneut tippen (akustische Zweiton-Bestätigung). Im reinen Hörmodus leuchtet die Status-LED dauerhaft gelb.			
$\odot$	Aktion			Wenn das Headset auf die Annahme von Telefonanrufen eingestellt ist. Tippen Sie einmal, um den Anruf anzunehmen, und tippen Sie erneut, um den Anruf zu beenden. Drücken Sie zweimal die Taste 1 oder 2, um den Anruf zu halten und mit einer entsprechenden Spur zu sprechen. Drücken Sie jeweils einmal 1 oder 2 und anschließend die Aktionstaste, um zum Anruf zurückzukehren. Drücken Sie erneut, um den Anruf zu beenden.			

Hinweise: Sowohl die Status- als auch die Boom-LED blinken langsam und abwechselnd in den Farben 👾 👾 wenn das Headset gekoppelt werden muss. Eine gelbe Status-LED zeigt

Sprachbefehle: Siehe Sprachbefehle auf Seite 18.

Push-to-Talk-Modus: Halten Sie (kontinuierlich) eine beliebige Audiotaste (L1, L2 oder Gruppe) gedrückt, die Sie in diesem Modus verwenden möchten (es ertönt eine akustische Bestätigung mit einem einzigen Ton). Lassen Sie die Taste los, um die Kommunikation zu beenden und diesen Modus zu verlassen (es ertönt eine akustische Bestätigung mit zwei Tönen).

### Sprachbefehle

Mit dieser Option können Headset-Benutzer ihr Headset über akustische Befehle bedienen, anstatt dafür die Tastatur des Headsets verwenden zu müssen. Sprachbefehle sind mit NEXEO | nicht verfügbar Core und muss zunächst auf der Basisstation aktiviert werden (SYSTEM>EINSTELLUNGEN>Sprachbefehle). In der folgenden Tabelle finden Sie eine Liste der verfügbaren Sprachbefehle. Alle Sprachbefehle müssen mit dem Befehl "OK NEXEO" eingeleitet werden, gefolgt von der in der folgenden Tabelle aufgeführten spezifischen Eingabeaufforderung (innerhalb von zehn Sekunden).

Sprachbefehlstabelle					
Wie man:	Sagen:	Status-LED	Boom-LED		
Beginnen Sie das Gespräch mit dem Kunden von Lane 1.	OK NEXEO, sprechen Sie mit Lane 1	Blinkt grün	Blinkt grün		
Beginnen Sie das Gespräch mit dem Kunden von Lane 2.	OK NEXEO, sprechen Sie mit Lane 2	Blinkt rot	Blinkt rot		
Ändern Sie, um nur die Gruppe "Spur 1" anzuhören. OK N	EXEO, Spur 1	Einfarbig grün 🛛 🔵	Einfarbig grün 🛛 🔵		
Wechseln Sie, um nur die Spur-2-Gruppe anzuhören. OK	NEXEO, Spur 2	Solides Rot	Solides Rot		
Lautstärke einstellen	OK NEXEO, Lautstärke # (1-15, 0 ist stumm)	Kein Effekt	Kein Effekt		
Lautstärke erhöhen oder Lautstärke verringern OK NEXE	0, Lautstärke erhöhen oder Lautstärke verringern	Kein Effekt	Kein Effekt		
Wechseln Sie in die Gruppe der Gegenfahrbahn	OK NEXEO, Spur wechseln	Zu L2 Durchgehend rot, L1 Durchgehend grün	Zu L2 Durchgehend rot, L1 Durchgehend grün		
Von Person zu Person*	OK NEXEO, rufe [Name der Person] an				
Rufen Sie eine Gruppe/Position an**	OK NEXEO, rufe [Name der Gruppe/Position] an				

\* Die Person muss im Crew-Profilverzeichnis vorhanden sein. Es können Vor-, Nachnamen und vollständige Namen verwendet werden. Tippen Sie hier, um den 🔘 auf dem Headset Vorgang zu beenden und zum vorherigen Status zurückzukehren.

\*\* Dies muss eine ausgewiesene Position sein. Klopfen

BASISSTATION

# Einrichtung und Betrieb

Hinweis: Der HS7000 ist kabellos und verfügt über einen optimalen Bereich, in dem die Signalstärke am besten ist. Dies ist abhängig vom Standort des Remote Transceiver RT7000 und der Sichtlinie zwischen beiden Geräten.

1. Mit vollständig geladenem BAT70-Akku.

Drücken Sie die blaue Einschalttaste, um das Headset einzuschalten (siehe Abb. 6.1). Die Status-LED leuchtet grün und blinkt abwechselnd grün und rot, um anzuzeigen, dass Sie das Headset jetzt koppeln müssen.

 Halten Sie zum Koppeln die Tastaturseite des Headsets gegen den Headset-Pairing-Ring (durchgezogener blauer Kreis) an der Basisstation. Die Kopplung beginnt automatisch, sobald das Headset erkannt wird.

Das kreisförmige blaue Licht verwandelt sich in ein wirbelndes

Grün, um anzuzeigen, dass die Kopplung im Gange ist (Abb. 6.2).

3. Wenn der Headset-Pairing-Ring dauerhaft leuchtet

grün, das Pairing ist erfolgreich. Wenn die Kopplung fehlschlägt, lesen Sie den Hinweis.

4. Wählen Sie Ihre Position und beginnen Sie mit der Verwendung des Headsets.



Hinweise: Ein wirbelndes rotes Licht weist auf eine fehlgeschlagene Kopplung hin. Versuchen Sie es erneut, indem Sie zunächst überprüfen, ob das Headset eingeschaltet und der Akku vollständig aufgeladen ist. Halten Sie das Headset mittig und bündig am Headset-Pairing-Ring (Bewegung des Headsets und Entfernung vom Pairing-Ring können zu Pairing-Fehlern führen). Ein schwacher Akku kann ebenfalls zu Kopplungsproblemen führen. Ersetzen Sie ihn bei Bedarf durch einen vollständig aufgeladenen Akku. Die Registrierung erfolgt automatisch mit der ersten Kopplung.

erfolalos Versuchen Sie es

### INSTALLIEREN DES IB7000

Die IB7000-Schnittstellenbox ist erforderlich, wenn Sie den DM5- und SS7000-Lautsprecher oder den SP10-Lautsprecher an NEXEO anschließen.

#### IB7000-Anschlüsse:

Abb. 2.12 auf Seite 10 zeigt, wie das IB7000 typischerweise angeschlossen wird. Klebestreifen am Gehäuse ermöglichen die Befestigung des IB7000 auf einer sauberen, trockenen Oberfläche im Inneren des Lautsprecherpfostens. Das IB-Kabel zur Verbindung mit der Basisstation sollte 1000 Fuß (304 m) nicht überschreiten.

Hinweis: Das IB7000 muss vertikal im Lautsprecherpfosten in der Nähe des Lautsprechers/Mikrofons montiert werden. Dies hilft, Brummen und Rauschen zu minimieren (montieren Sie das IB7000 nicht zu weit entfernt). Wenn mehr als ein IB7000 installiert wird, notieren Sie sich die Seriennummern, damit Sie bei der Konfiguration auf der Basisstation wissen, wo die einzelnen IB7000 zugeordnet sind. Die Power-LED leuchtet grün, wenn das IB7000 mit einer eingeschalteten Basisstation verbunden ist. • Der zweipolige Loop-Anschluss verbindet sich mit der Erdungsschleife. • Der dreipolige PLC/BASE-Anschluss wird an J4500 angeschlossen



Abb. 7.1

Basisstation. Für diesen Anschluss muss die Abschirmung/Drain geerdet werden; siehe Tabelle 1.

• Das siebenpolige DM5 MIC | Der SPKR-Anschluss verbindet das Mikrofon und den Lautsprecher. siehe Tabelle 2.

• Das fünfpolige RELAY | Der BCKP SPKR-Anschluss (optional) ermöglicht den Anschluss an ein Intercom-System wie das IC300 if Im Falle eines Systemausfalls ist ein Backup erforderlich.

IB7000 SPS-Anschluss an Basisstation J4500 (Spkr/Mic Intrfc)					
SPS-Etikett Pin-Nr. Bas	isstation J4	500-Etikett			
PL+ (rotes Kabel)	1	Spkr/Mic PL + (Spur 1)			
PC- (Schwarzes Kabel	) 2	Spkr/Mic PL – (Spur 1)			
3* GND – (Abschirmung/Ableitung) 3 Schild (Spur 1)					
1         IN1/PL+ (rotes Kabel)         4         Lautsprecher/Mikrofon PL + (Spur 2 der Y-Lane oder Dual-Lane)					
2 IN2/PC- (Schwarzes Kabel) 5 Spkr/Mic PL – (Spur 2 der Y-Lane oder Dual-Lane)					
chirmung/Ableitung)	6	Schild (Lane 2 der Y-Lane oder Dual-Lane)			
	7000 SPS-Anschlu SPS-Etikett Pin-Nr. Bas PL+ (rotes Kabel) /PC- (Schwarzes Kabel chirmung/Ableitung) PL+ (rotes Kabel) PC- (Schwarzes Kabel chirmung/Ableitung)	7000 SPS-Anschluss an Base         SPS-Etikett Pin-Nr. Basisstation J4         PL+ (rotes Kabel)       1         PC- (Schwarzes Kabel)       2         chirmung/Ableitung)       3         PL+ (rotes Kabel)       4         PC- (Schwarzes Kabel)       5         chirmung/Ableitung)       6			

IB7000 DM5 MIC   SPKR-Anschluss für Lautsprecher und Mikrofon					
Pin-Nr. IE	Pin-Nr. IB7000 Beschriftung Beschreibung/Kabelfarbe Ext. Lautsprecher-/Mikrofonetiketten				
1	Mikrofon +	Mikrofon positiv Ext. Mikrofon-	DM5 +ve (rot)		
2	Mikrofon - Negativ-Mic-Abschirmung (muss DM5 -ve (schwarz)		DM5 -ve (schwarz)		
3*	Masse	terminiert werden)	DM5 Abfluss/Abschirmung		
4**	I.D	1-DRAHT I/F (Rot)	Nur für SS7000		
5**	Masse	Boden (Schwarz)	Nur für SS7000		
6 Spkr - Lautsprecher negativ (Weiß) SS7000 oder SP10 -ve			SS7000 oder SP10 -ve		
7	Spkr +	Lautsprecher positiv (Grün)	SS7000 oder SP10 +ve		
Tabelle 2					

\* Die Abschirmung/Drain des DM5 und des Audiokabels von der IB7000-SPS müssen geerdet sein.

\*\* Pins 4 und 5 werden nur verwendet, wenn ein SS7000-Lautsprecher angeschlossen wird (nicht verwendet mit SP10).

### Montage der Wetterschutzhülle



Abb. 7.2

Hinweis: Um wirksam zu sein, muss die Abdeckung richtig ausgerichtet und installiert werden (siehe Abb. 7.2).

- 1. Richten Sie die Wetterschutzabdeckung vor der Installation richtig aus (siehe Pfeil nach oben auf der Rückseite der Abdeckung, Abb. 7.2 und 3).
- 2. Befestigen Sie die Abdeckung, indem Sie den oberen Riegel über den Steg und die Gehäusenaht des IB7000 legen (Abb. 7.4).
- 3. Hängen Sie dann den unteren Teil der Abdeckung auf den unteren Teil des IB7000. Wenn es Widerstand gibt,
- Die unteren Riegel sind flexibel und können auf das IB7000 aufgehebelt werden (Abb. 7.4).
- 4. Überprüfen Sie, ob alle IB7000-Kabel durch die Öffnung an der Unterseite der Abdeckung herauskommen, bevor Sie die Abdeckung zum Schließen hineindrücken. Die Abdeckung rastet sicher ein (Abb. 7.5).



Hinweis: Um die Abdeckung zu entfernen, gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge wie oben vor. Hebeln Sie zunächst mit den Fingern die flexiblen Riegel an der Unterseite der Abdeckung auf, während Sie sie von der Kante des IB7000 und der Gehäusenaht lösen, an der sie festsitzt. Klappen Sie das IB7000 nach außen weg, bis sich die Oberseite frei lösen lässt.

### INSTALLIEREN DES MIKROFONS UND DES LAUTSPRECHERS

# Das DM5- Mikrofon

Das DM5 muss in Verbindung mit der IB7000-Schnittstelle verwendet werden Box (d. h. das Mikrofon wird nicht direkt mit der Basisstation verbunden). • Siehe Abb. 2.12 auf Seite

10 als visuelle Referenz und Abschnitt IB7000 für Verdrahtungstabellen.

Bei der typischen DM5-Mikrofoninstallation wird das Mikrofon in einem geformten Schaumstoffgehäuse platziert und im oberen Fach des Lautsprecherpfostens montiert. Den leeren Raum hinter dem Gerät füllen Sie mit Akustikschaum. Wenn der DM5 in einem kleinen Bereich montiert wird, muss sein Formschaumgehäuse möglicherweise zusammengedrückt werden, um das Fach zu schließen.

Befolgen Sie diese Anweisungen, um das DM5 in einem typischen Lautsprecherständer oder einer Menütafel zu installieren.

- Öffnen Sie den Lautsprecherpfosten und entfernen Sie alle vorhandenen Geräte.
   Schmutz, Schaum oder Fremdkörper. Wenn ein Mikro vorhanden ist,
   Nehmen Sie das Telefon heraus, entfernen Sie es und ziehen Sie das Mikrofonkabel ab.
- Entfernen Sie den kleinen Teil des mitgelieferten Schaumstoffmikros.
   Telefongehäuse, wodurch die beiden in Abb. 8.2 gezeigten Schaumstoffstücke entstehen.
- Führen Sie das DM5-Mikrofonkabel durch das Loch ein Entfernen Sie das Schaumstoffgehäuse und setzen Sie das Mikrofon in das Loch ein, wie in Abb. 8.2 gezeigt.
- Führen Sie das entfernte Schaumstoffstück wieder in das Loch im Schaumstoffgehäuse ein, damit es genau an der Rückseite des Mikrofons anliegt, wie in Abb. 8.2 gezeigt.
- Schneiden Sie das Schaumstoffgehäuse mit einem gezackten Messer so zu, dass es ¼ bis ½ Zoll größer ist als der obere Lautsprecherpfosten.
   Fach (vertikal und horizontal) für eine komprimierte Passform. Bewahren Sie die Schaumstoffstücke auf, um das Fach zu füllen (falls erforderlich).
- Platzieren Sie den Schaumstoff-Windschutz vor dem Mikrofon und positionieren Sie ihn so, dass er die Innenseite des Lautsprechergitters abdeckt, wie in Abb. 8.3 gezeigt.
- Platzieren Sie das mit Schaumstoff umschlossene Mikrofon im Computer. so dass die Vorderseite des Mikrofon-Windschutzes bündig mit dem Metall und mittig auf dem Gitter abschließt, siehe Abb. 8.3.
- Die DM5-Dr\u00e4hte werden an die Klemmen 1, 2 und 3 des siebenpoligen DM5 MIC
   | angeschlossen SPKR-Anschluss am IB7000. Siehe Abb. 2.12 und "Kabelverbindungen (nicht alle Verbindungen sind erforderlich)" auf Seite 4.
- Füllen Sie den leeren Raum hinter dem DM5-Mikrofon und seinem Schaumstoffgehäuse mit Akustikschaumstoff aus.











Abb. 8.3

### Der SS7000- Lautsprecher (Standard, wenn der SP10 nicht verwendet wird)

Der SS7000 muss in Verbindung mit der IB7000-Schnittstellenbox verwendet werden (dh der Lautsprecher wird nicht direkt mit der Basisstation verbunden).

 Siehe Abb. 2.12 auf Seite 10 als visuelle Referenz und Abschnitt IB7000 f
ür Verdrahtungstabellen.

Diese Anweisungen gelten für eine typische Installation.

- Entfernen Sie etwa 25,4 mm (1 Zoll) der Isolierung vom Ende des Audiokabels und 6,35 mm (¼ Zoll) der Isolierung von jedem der vier Kabeldrähte, aber verzinnen Sie die Drähte nicht. Verbinden Sie die Adern des Audiokabels mit dem Anschlussstecker (der Lautsprecheranschluss ist beschriftet).
- Stecken Sie den Anschlussstecker in den Lautsprecheranschluss (siehe Abb. 9.2).
- Positionieren Sie den Lautsprecher im Lautsprecherpfosten oder Legen Sie die Menütafel so ein, dass die Dichtung mittig an der Innenseite des Lautsprechergitters anliegt, wie in Abb. 9.3 dargestellt. Richten Sie die Öffnung in der Dichtung an der Grillöffnung aus.
- 4. Nehmen Sie beide Einsätze aus dem Formschaumgehäuse heraus. Schließen Sie den Verschluss und legen Sie die Schaumstoffeinlage um den Lautsprecher. Schneiden Sie den Schaum bei Bedarf mit einem gezackten Messer ab. Platzieren Sie entfernte Schaumstoffeinlagen hinter dem Lautsprecher, um Druck auf den Lautsprecher auszuüben und eine gute Dichtung gegen die Lautsprechergitteröffnung sicherzustellen.
- Verbinden Sie das andere Ende des Audiokabels mit dem IB7000. Die vier Drähte des SS7000 werden an die Klemmen 4,5, 6 und 7 des siebenpoligen DM5 MIC | angeschlossen SPKR-Anschluss am IB7000 (dieser Anschluss ist am IB7000 beschriftet), siehe Abb. 2.11.
- 6. Schließen Sie das Audiokabel zwischen der dreipoligen SPS/ BASE-Anschluss am IB7000 und J4500 an der Basisstation (dieser

Anschluss ist auch am IB7000 beschriftet). Siehe Abb. 2.12 und "Kabelverbindungen (nicht alle Verbindungen sind erforderlich)" auf Seite 4.

Hinweis: Möglicherweise können Sie das vorhandene Audiokabel verwenden, wenn Sie ein älteres HME-System wie EOS ersetzen. Stellen Sie vorher sicher, dass das Kabel in gutem Zustand ist Also.







Abb. 9.2



### Der SP10- Lautsprecher (optional, wenn Sie den SS7000 nicht verwenden )

Der SP10 muss in Verbindung mit der IB7000-Schnittstellenbox verwendet werden (dh der Lautsprecher wird nicht direkt mit der Basisstation verbunden). • Siehe Abb. 2.12 auf Seite

10 für eine visuelle Referenz und den Abschnitt IB7000 für

Verdrahtungstabellen.

 Entfernen Sie etwa 25,4 mm (1 Zoll) der Isolierung vom Ende des Lautsprecherkabels und 6,35 mm (¼ Zoll) der Isolierung von jedem der beiden Kabeldrähte, aber verzinnen Sie die Drähte nicht. Verbinden Sie die Adern des Lautsprecherkabels mit dem Anschlussstecker, wie in Abb.

10.2. Stecken Sie den Anschlussstecker wie in Abb. 10.2 gezeigt in den Anschluss am Lautsprecher.

- Entfernen Sie das Doppelklebeband und drücken Sie die Klebeseite der Dichtung in der in Abb. 10.2 gezeigten Position gegen die Vorderseite des Lautsprechers.
- 3. Positionieren Sie den Lautsprecher im Lautsprecherpfosten oder Menübrett, wobei die Dichtung mittig an der Innenseite des Lautsprechergitters anliegt, wie in Abb. 10.3 gezeigt. Der Kabelstecker kann nach beiden Seiten geführt werden. Richten Sie die Öffnung in der Dichtung an der Grillöffnung aus.
- 4. Nehmen Sie beide Einsätze aus dem Formschaumgehäuse heraus.

Schließen Sie den Verschluss und legen Sie die Schaumstoffeinlage um den Lautsprecher. Schneiden Sie den Schaum bei Bedarf mit einem gezackten Messer ab. Platzieren Sie die entfernten Schaumstoffeinlagen hinter dem Lautsprecher, um Druck auf den Lautsprecher auszuüben und eine gute Dichtung gegen die Lautsprechergitteröffnung zu gewährleisten.

 Die SP10-Dr\u00e4hte werden an die Klemmen 6 und 7 des siebenpoligen DM5 MIC | angeschlossen SPKR-Anschluss am IB7000 (dieser Anschluss ist am IB7000 beschriftet).

6. Schließen Sie das Audiokabel zwischen dem

dreipoligen PLC/BASE-Anschluss am IB7000 und J4500 an der Basisstation an (dieser Anschluss ist auch am IB7000 beschriftet). Siehe Abb. 2.12 und "Kabelanschlüsse (nicht alle Anschlüsse sind erforderlich)" auf Seite 4.

Hinweis: Möglicherweise können Sie das vorhandene Audiokabel verwenden, wenn Sie ein älteres HME-System wie EOS ersetzen. Stellen Sie vorher sicher, dass das Kabel in gutem Zustand ist.



Abb. 10.1



Abb. 10.2



Abb. 10.3

# INSTALLIEREN DER TI7000-TELEFONSCHNITTSTELLE (OPTIONAL)

Der TI7000 verbindet ein Telefon mit einem NEXEO|HDX<sup>™</sup>-System, sodass ein bestimmtes Headset auch zum Beantworten eingehender Telefonanrufe verwendet werden kann.

#### WAS IST INBEGRIFFEN

- Eine TI7000-Telefonschnittstelle
- Zwei Kabel (Cat5-Basisstation, RJ11-Telefon) Ein Klinkensplitter
- Montagezubehör

#### ERFORDERLICHE WERKZEUGE/AUSRÜSTUNG (nur Wandmontage)

- Bohrer und Bohrer (~ 3/16 Zoll (4,8 mm))
- Schraubendreher (Phillips Nr. 2 und kleiner Schlitz)
- Drahtschneider/Abisolierzange und Schutzbrille

### INSTALLATION UND EINRICHTUNG

*Hinweis:* Das Schnittstellenkabel der Basisstation ist kurz (0,91 m). Montieren Sie den TI7000 in der Nähe der Basisstation.

Anleitung zur Wandmontage:

- Halten Sie den TI7000 an die Wand und markieren Sie die Wand durch die beiden Montagelöcher an jedem Ende des Geräts (siehe Abb. 11.1).
- 2. Bohren Sie zwei Löcher an den markierten Stellen (vermeiden Sie Hindernisse im Strom- oder Sanitärbereich).
- 3. Setzen Sie die mitgelieferten Dübel ein, bis sie bündig mit der Wand abschließen. Befestigen Sie den TI7000 mit einem Schraubendreher mithilfe der mitgelieferten Hardware sicher an der Wand.

#### Verbindungen:

- Trennen Sie das Ladentelefon vom Wandanschluss und stecken Sie den mitgelieferten Telefonstecker-Splitter in denselben Wandanschluss.
- 2. Schließen Sie das Telefon an einen der Anschlüsse am Telefonbuchsen-Splitter an, siehe Abb. 11.1.
- Stecken Sie ein Ende der mitgelieferten Telefonschnittstelle in den anderen Anschluss des Telefonbuchsen-Splitters und verbinden Sie das andere Ende mit dem RJ11-Anschluss des TI7000. Siehe Abb. 11.1 und 2.
- Stecken Sie ein Ende des mitgelieferten Basisstations-In-Schnittstellenkabel in den RJ45-Port des TI7000 ein.
   Öffnen Sie die Basisstation und verbinden Sie das andere Ende mit J201 auf der PCBA der Basisstation. Siehe Abb. 11.3 für die Position von J201.)



Hinweis: Der TI7000 kann nur mit einem Festnetzanschluss verwendet werden und ist nur für die Verwendung in den USA und Kanada bestimmt.



#### TI7000 TELEFON-SCHNITTSTELLENMODUL (ANSCHLUSSANSICHT)



Abb. 11.2

#### **BETRIEB**:

So stellen Sie Ihr Headset so ein, dass es Telefonanrufe

entgegennimmt: 1. Stellen Sie die POWER- und RINGER-Schalter am TI7000 auf die Position ON (mit dem RINGER-Schalter können Sie den Telefonklingelton am Headset hören). Die TI7000-Statusleuchte leuchtet auf und leuchtet dauerhaft rot (bis ein Anruf eingeht).

2. Melden Sie sich bei der NEXEO-Basisstation an und gehen Sie zu SYS-

TEM>EINSTELLUNGEN. Wählen Sie Telefonschnittstelle aus der Dropdown-Liste aus, siehe Abb. 11.4. Stellen Sie den AUS-Schalter auf EIN. Die empfohlenen Standardwerte sind auf 10 eingestellt.

Bei Bedarf können die Lautstärkepegel über die Schieberegler angepasst werden.

- Koppeln Sie Ihr Headset (und wählen Sie bei Aufforderung einen Namen aus oder fahren Sie als Gast fort).
- 4. Wenn das Dialogfeld "Position auswählen" angezeigt wird, wählen Sie eine Position aus und aktivieren Sie das Kontrollkästchen " Diesem Headset erlauben, Telefonanrufe zu empfangen". Siehe Abb. 11.5. (Da nur ein Headset für den Empfang von Telefonanrufen bestimmt werden kann, wird durch Aktivieren des Kontrollkästchens das Ausschalten aller zuvor zugewiesenen Headsets aus diesem Modus erzwungen.)
- 5. Die Headset-Taste Wiktion) wird zum Beantworten von Telefonanrufen verwendet. Eingehende Anrufe klingeln am Headset und die Statusleuchte des TI7000 wechselt langsam zwischen Rot und Grün.
  - Um einen Anruf anzunehmen: Tippen Sie einmal auf die Taste (die TI7000- Statusleuchte leuchtet dauerhaft grün). Die Status-LED des Headsets leuchtet dauerhaft blau, während der Mikrofonarm blau blinkt.
  - Um einen Anruf zu beenden: Tippen Serneut auf die Taste (die TI7000-Statusleuchte leuchtet wieder dauerhaft rot).
  - Um einen Anruf zu halten und mit einer Spur zu sprechen: Tippen Sie einmal auf die Taste 1 oder 2, um den Anruf zu halten. Dadurch kehrt das Headset in den Ruhemodus zurück. Tippen Sie erneut auf die Taste 1 oder 2, um jeweils mit Spur 1 oder 2 zu sprechen. Um zum Anruf zurückzukehren, tippen Sie auf die Taste Um den Anruf zu beenden, tippen Sie erneut.

*Hinweis:* Abb. 11.6 zeigt die Position von zwei Potentiometern und einem DIP-Schalter auf der TI PCBA. Diese Potentiometer sind werkseitig eingestellt und sollten nicht angepasst werden müssen. Sollte dies jedoch der Fall sein, lösen Sie die vier Schrauben an der Frontabdeckung des TI7000 mit einem Kreuzschlitzschraubendreher. Passen Sie nach Bedarf R58 für die Ruftonlautstärke und/oder R62 für die Sprachlautstärke an. Drehungen im Uhrzeigersinn erhöhen die Lautstärke, während Drehungen gegen den Uhrzeigersinn die Lautstärke verringern. Rufen Sie das Filialtelefon erneut an, um die Klingel- oder Sprachlautstärke zu überprüfen. Bringen Sie die Abdeckung am Gerät wieder an, wenn Sie mit der Lautstärke des Ruftons/der Stimme zufrieden sind.

Der DIP-Schalter ist standardmäßig für NEXEO eingestellt. Schalter Nr. 2 ist auf ON gestellt, Schalter 1, 3 und 4 sind OFF.













Abb. 11.6

# AOT (Automatisierte Bestellannahme)

Automated Order Taking (AOT) erfordert eine Verbindung mit einem Dienstleister. Dabei handelt es sich um eine KI-Funktion, die einen Bot verwendet, um Kundenbestellungen im Drive-in entgegenzunehmen, sodass das Personal für andere Aufgaben im Restaurant zur Verfügung steht. Es ist standardmäßig deaktiviert. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Marken-/Kettenverwaltung.



Automatisierte Auftragsannahme: Stellen Sie den AUS-Schalter auf EIN, um ihn zu aktivieren.

AOT MQTT IP: Die IP des MQTT-Brokers. Jede gültige IP v4 wird akzeptiert. Der Standardwert ist 0.0.0.0.

AOT-IP: Diese Einstellung dient der zukünftigen Verwendung und ist derzeit nicht erforderlich. Der Standardwert ist 0.0.0.0.

AOT MQTT PORT: Dies ist der Port, den der MQTT-Broker zum Abhören von Clientverbindungen verwendet. Gültige Werte sind 8883 und 1883. Der Standardwert ist 8883.

HME RTSP PORT: Dies ist der Port, den der Streaming-Server zum Abhören von Streaming-Client-Verbindungen verwendet. Akzeptierte Werte sind Ganzzahlen zwischen 1024 und 65535. Der Standardwert ist 10000.

KEEP-ALIVE-INTERVALL: Dies ist das Intervall in Sekunden, das zum Senden von Keep-Alive-Nachrichten verwendet wird, um die MQTT-Verbindung mit dem MQTT-Broker offen zu halten. Ein Wert von 0 deaktiviert diesen Mechanismus. Es werden Werte zwischen 0 und 120 akzeptiert. Der Standardwert ist 60.

TELEMETRIE-INTERVALL: Dies ist das Intervall in Sekunden, das zum Senden von Telemetrienachrichten an den MQTT-Broker verwendet wird. Ein Wert von 0 deaktiviert die Telemetriemeldungen. Es werden Werte zwischen 0 und 120 akzeptiert. Der Standardwert ist 60.

READY HEARTBEAT INTERVAL: Dies ist das Intervall in Sekunden, das zum Senden der Heartbeat-Nachrichten an den MQTT-Broker verwendet wird. Ein Wert von 0 deaktiviert die Heartbeat-Nachrichten. Es werden Werte zwischen 0 und 120 akzeptiert. Der Standardwert ist 60.

UMWELTGERÄUSCHBERICHTE: Diese Funktion ist standardmäßig deaktiviert. Wenn diese Option aktiviert ist, sendet NEXEO Berichte über Umgebungslärm rund um die Durchfahrtspfosten.

Herunterladen von AOT-Protokollen: Ermöglicht das Herunterladen von AOT-Dateien für Archivierungszwecke. Das Dateiformat ist .tar.gz.

#### NITRO-WARNUNGEN

Um diese Einstellung nutzen zu können, muss der Kunde einen HME ZOOM Nitro®-Timer installiert haben . NEXEO | HDX-AUDIO-WARNUNGEN müssen auch auf dem HME ZOOM Nitro-Timer aktiviert sein. Bitte konsultieren Sie die Anleitung: *Konfigurieren von* 

ZOOM Nitro für NEXEO | HDX-Benachrichtigungen online in der Supporting Documents Library des HME-Schulungsportals, oder kontaktieren Sie den HME-Support unter 1 800 848 4468 für weitere Details. Besuchen Sie die Bibliothek über diesen Link: https://www.hme.com/training/supportingdocuments/?lng=1

номе	System		
23	SETTINGS ~	TROUBLESHOOTING 🗸	UPDATES 🗸
CREW	Nitro Alerts 🔍 🔵	OFF	
DRIVE-THRU	NITRO MQTT IP	ΝΙΤRΟ ΜQΤΤ	PORT
Q	0.0.0.0	1883	
CENTER	NITRO MQTT KEEP ALIVE INTI	ERVAL ①	
SYSTEM	10 Seconds		
?			
HELP			
LOG OUT			



Dies ist standardmäßig deaktiviert. Der HME ZOOM Nitro-Timer kann so konfiguriert werden, dass er Nachrichten/Benachrichtigungen auf NEXEO-Headsets abspielt. Stellen Sie den Schalter auf ON, um ihn zu aktivieren.

NITRO MQTT IP: Dies ist die zugewiesene IP-Adresse für den Nitro MQTT-Broker. Der Standardwert ist 0.0.0.0. Dies sollte jedoch mit der gleichen IP-Adresse übereinstimmen, die auf dem HME ZOOM Nitro-Timer gefunden wurde (NETZWERK > LOKALES NETZWERK > IP- ADRESSE).

NITRO MQTT PORT: Dies ist der zugewiesene Port für den Nitro MQTT-Broker. Der Standardwert ist 1883.

NITRO MQTT KEEP ALIVE INTERVAL: Dies ist das Zeitintervall in Sekunden zwischen den MQTT Keep Alive-Nachrichten, die an den Nitro MQTT-Broker gesendet werden. Der Standardwert beträgt 10 Sekunden. Es werden Werte zwischen 0 und 120 akzeptiert.

#### HELFEN

Technischer Support von HME: Wenn die in diesem Abschnitt bereitgestellte Hilfe nicht ausreicht, wenden Sie sich bitte an unser technisches Support-Team unter support@hme.com oder rufen Sie uns unter 1-800-848-4468 an. Als geschätzter Kunde sind wir hier, um Ihnen zu helfen, die beste Erfahrung mit Ihrem Produkt zu machen; Ihr Erfolg ist unser Erfolg!

### Fehlerbehebung

Problem	Lösung
Die Basisstation ist ausgeschaltet (leerer Bildschirm)	Die Basisstation verfügt nicht über einen Ein-/Ausschalter. Sie schaltet sich automatisch ein, sobald sie an eine stromführende Steckdose angeschlossen wird.
	Stellen Sie sicher, dass das Netzteil an eine stromführende Steckdose angeschlossen ist.
	Stellen Sie sicher, dass das Stromkabel richtig an J1 auf der PCBA der Basisstation angeschlossen ist und dass an diesem Ende des Kabels Strom vom Netzteil anliegt (leuchtende LEDs auf der PCBA zeigen an, dass die Basisstation mit Strom versorgt wird).
Die Basisstation ist eingeschaltet, reagiert jedoch nicht auf bestimmte Aktionen	Melden Sie sich bei der Basisstation an, gehen Sie zu SYSTEM, klicken Sie auf die Registerkarte "Fehlerbehebung", wählen Sie aus dem Menü aus und versuchen Sie, die Komponente neu zu starten, die nicht reagiert. Neustarts können mehrere Minuten dauern.
Der gesamte HOME-Bildschirm reagiert nicht auf Berührungen	Versuchen Sie einen Hard-Reset, indem Sie das Netzkabel aus der Steckdose ziehen. Warten Sie einige Sekunden und schließen Sie dann die Stromversorgung wieder an. Der Neustart kann mehrere Minuten dauern.
Das Headset lässt sich nicht einschalten	Stellen Sie sicher, dass der BAT70-Akku vollständig geladen und nicht leer ist (überprüfen Sie die Ladung im AC70).
	Stellen Sie sicher, dass der BAT70-Akku richtig eingelegt und richtig angedockt ist (Sie sollten ein hörbares Klicken hören, wenn er richtig eingelegt ist und sicher sitzt).
	Stellen Sie sicher, dass der Netzschalter beim Drücken gedrückt wird.
	Stellen Sie sicher, dass die Akkukontakte im Akkuhalter des Headsets und am Akku sauber und frei von Schmutz sind.
	Stellen Sie sicher, dass es sich bei der Batterie um den richtigen Typ handelt (nur HME BAT70-Batterien sind gültig, die Batterie ist auf der Rückseite gekennzeichnet).
Das Headset lässt sich nicht koppeln	Stellen Sie sicher, dass der Akku des Headsets ausreichend geladen ist und dass das Headset eingeschaltet ist (die Status-LED des Headsets leuchtet).
	Halten Sie das Headset stabil, zentriert und bündig am Headset-Kopplungsring. Bewegung und Nähe können zu Kopplungsfehlern führen.
Das Headset hat keinen Ton	Stellen Sie sicher, dass das Headset eingeschaltet ist.
	Stellen Sie sicher, dass das Headset gekoppelt ist.
	Stellen Sie sicher, dass sich das Headset in Reichweite des Transceivers befindet.
	Halten Sie die Lauter-Taste auf der Tastatur des Headsets gedrückt. Mit zunehmender Lautstärke wird ein akustisches Signal lauter.
Die Headset-Kommunikation ist abgehackt oder bricht ab	Die effektive Reichweite von Headsets hängt vom Standort des RT7000-Transceivers ab. Bringen Sie das Headset in die Reichweite des Transceivers.
	Auch große Objekte können die Signalausbreitung stören. Versuchen Sie, an einen anderen Ort zu ziehen.
	Stellen Sie sicher, dass der Akku des Headsets geladen ist.

Problem	Lösung
Der Akku des Headsets wird nicht aufgeladen	Stellen Sie sicher, dass das Ladegerät angeschlossen und eingeschaltet ist.
	Stellen Sie sicher, dass es sich bei der Batterie um den richtigen Typ handelt (BAT70).
	Stellen Sie sicher, dass der Akku richtig im Anschluss angedockt ist (der Akku ist kodiert, sodass er nur in einer Richtung eingesetzt werden kann. Er darf nicht mit Gewalt in den Ladeanschluss eingesetzt werden).
	Stellen Sie sicher, dass die Kontakte des Akkus und des Ladegeräts sauber und frei von Schmutz, Verunreinigungen oder Hindernissen sind.
	Stellen Sie sicher, dass die Batterie nicht leer ist. Batterien haben eine lange Lebensdauer, sie werden irgendwann leer und müssen ersetzt werden. Die Basisstation überwacht die Ladezyklen des Akkus und informiert Sie, wann ein Akku ausgetauscht werden muss. Der AC70 muss sich innerhalb von 10 Fuß (3 m) von der Basisstation befinden, um den Batteriestatus zu überwachen.
RT7000-Transceiver funktioniert nicht	Stellen Sie sicher, dass das Ethernet-Kabel in Ordnung ist und an beiden Enden angeschlossen ist. Die Power-LED des RT7000 leuchtet, wenn die Basisstation eingeschaltet ist.
	Wenn Sie den RT7000 von einer eingeschalteten Basisstation trennen, müssen Sie mindestens 30
	Sekunden warten, bevor Sie das RT7000-Ethernet-Kabel wieder anschließen. Dies gibt dem System Zeit,
	die Unterbrechung zu erkennen und die Stromversorgung des Ports auszuschalten. Das erneute Anschließen
	an einen stromführenden Anschluss kann zu Schäden an der Schaltung führen.
	Wenn ein Port beschädigt ist, versuchen Sie, eine Verbindung zu einem anderen herzustellen.

# AOT- Fehlerbehebung

Problem	Lösung
Zwischen NEXEO und QSR Audio fließt kein Audio-Streaming Service	Stellen Sie sicher, dass die IB7000-Version 2.11.4 oder höher ist und dass sie verbunden sind zur Basis.
	<ul> <li>Überprüfen Sie im Bildschirm "AOT-Einstellungen", ob die automatische Auftragsannahme aktiviert ist, MQTT-IP und PORT richtig eingestellt sind und der RTSP-Port mit dem Wert konfiguriert ist, den der QSR-Audiodienst für die Verbindung mit dem Streaming-Server verwendet.</li> </ul>
	<ul> <li>Laden Sie AOT-Protokolle herunter und überprüfen Sie, ob MQTT Nachrichten sendet richtig (Herzschlag, Telemetrie, Ankünfte usw.). Überprüfen Sie dann, ob der Streaming-Server aktiv ist und die Verbindung des Streaming-Clients hergestellt ist.</li> </ul>
	<ul> <li>Starten Sie die NEXEO-Basis neu, wenn MQTT oder Streaming Server nicht antworten (keine Informationen protokollieren).</li> </ul>
Das Audio-Streaming fließt nicht zwischen QSR Audio Service und NEXEO	<ul> <li>Überprüfen Sie im Bildschirm "AOT-Einstellungen", ob die automatische Bestellannahme aktiviert ist und der RTSP-Port mit dem Wert konfiguriert ist, der vom QSR-Audiodienst für die Verbindung mit dem Streaming-Server verwendet wird.</li> <li>Überprüfen Sie, ob das IB7000 mit der Basis verbunden ist.</li> <li>Stellen Sie sicher, dass an dieser Spur kein Headset mit dem Mikrofon angeschlossen ist.</li> </ul>
	<ul> <li>Telefon offen.</li> <li>Laden Sie AOT-Protokolle herunter und überprüfen Sie, ob der Streaming-Server aktiv ist und läuft und die Verbindung des Streaming-Clients hergestellt ist.</li> <li>Starten Sie die NEXEO-Basis neu, wenn der Streaming-Server nicht antwortet (keine Informationen protokolliert)</li> </ul>

Problem	Lösung	
Eskalationstöne werden nicht abgespielt	Stellen Sie sicher, dass sich auf der Fahrspur, auf der die Eskalation erfolgen soll, ein Auto befindet gespielt werden.	
	Stellen Sie sicher, dass die Eskalationsmeldungen auf der Basis vorhanden sind	
	das Message Center und die Überprüfung, ob die 4 AOT-Eskalationsnachrichten verfügbar sind.	
	<ul> <li>Stellen Sie sicher, dass die mit den Eskalationsnachrichten verknüpften Audiodateien auch auf der Basis vorhanden sind. Gehen Sie dazu zur Registerkarte "Nachrichtencenter" -&gt; "Audiodateien" und überprüfen Sie, ob die beiden AOTEskalationsdateien vorhanden sind.</li> <li>Laden Sie AOT-Protokolle herunter und überprüfen Sie, ob die MQTT-Eskalationsnachricht im Thema aot/request/auto-escalation/lane1 oder aot/re-quest/auto-escalation/lane2</li> </ul>	
	empfangen wurde.	
MQTT-Telemetrie- und Bereitschaftsnachrichten werden nicht	<ul> <li>Laden Sie AOT-Protokolle herunter und überpr üfen Sie, ob der StreamingServer aktiv ist l äuft.</li> </ul>	
gesendet, andere Nachrichten hingegen schon	Senden Sie einen Neustartbefehl per MQTT-Nachricht vom QSR MQTT  Dienstleistungen.	
	<ul> <li>Starten Sie die NEXEO-Basis neu, wenn der Streaming-Server nicht antwortet (keine Informationen protokolliert).</li> </ul>	

### **LED**s

Das System verwendet LEDs an Komponenten, um den Status des Geräts anzuzeigen.

LED-Beschre	ibung
AC70-Ladegerät: ROTE LED 🔆	Einerrot blinkende) LED weist auf einen nicht autorisierten oder nicht erkannten Akku hin. Mit Ihrem System können nur von HME zugelassene (ArtNr. BAT70) Lithium-Ionen- Akkus verwendet werden.
	Achtung: Akkus, die nicht von HME zugelassen sind, werden nicht richtig aufgeladen und können Schäden am System verursachen, einschließlich Explosionen mit der Gefahr von Stromschlägen, Personenschäden und/oder der Entstehung von Bränden.
	<ul> <li>HME liegt die Umwelt am Herzen. Bitte informieren Sie sich über die Gesetze,</li> <li>Vorschriften und Richtlinien Ihrer Kommunalverwaltung für die ordnungsgemäße</li> <li>Entsorgung leerer Lithium-Ionen-Batterien.</li> </ul>
AC70-Ladegerät: ROTE/GELBE LED	Blinkt rot und gelb (abwechselnd) = Fehlerzustand, der nicht unerkannt ist.

Wenn Sie Probleme mit den hier bereitgestellten Informationen nicht lösen können, wenden Sie sich bitte an den technischen Support von HME unter 1-800-848-4468.

### Fehlerbehebungsbildschirme





Wozu dient dieser Bildschirm? Dieser Bildschirm bietet Ihnen System- und Komponenteninformationen, die Ihnen bei der Fehlerbehebung helfen können, wenn Probleme auftreten. Tippen Sie auf die Registerkarte, um die Dropdown-Liste zu öffnen, und wählen Sie die Option aus, die Sie anzeigen möchten. Die folgenden Informationen beziehen sich auf die Optionen in der Dropdown-Liste in Abb. 14.1.

Systemdiagnose: Dies bietet Ihnen einen Überblick über Ihre Systemkomponenten und Feedback zum Zustand Ihres Systems. Klicken Sie für weitere Informationen auf Basisstation, Netzwerk, Audio oder Lautsprecher-/Mikrofon-Beiträge. Weitere Informationen finden Sie unter "Systemdiagnose (Fortsetzung)".

Basisstation: Hier erhalten Sie ein Profil Ihrer Basisstation, einschließlich Seriennummer und Firmware-Version. Sie können die Basisstation von hier aus auch neu starten, ohne die Stromversorgung trennen und The base and headsets will not be available for up to 10 minutes. It is recommended that you wieder anschließen zu müssen. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Basisstation neu starten". Es erscheint perform the restart after service hours. die Aufforderung, dies nach den Servicezeiten zu tun, da der Neustart des Systems mehrere Minuten dauern kann. Cancel **Restart Now** Connected Headsets: Hier werden alle Headsets aufgelistet, die mit der Basisstation verbunden oder von ihr getrennt sind. Klicken Sie am Ende der Zeile auf das Symbol "Mehr" und wählen Sie "Details anzeigen", um zusätzliche View Details Details für jedes aufgelistete Headset anzuzeigen. Lautsprecher-/Mikrofon-Beiträge: Hier erhalten Sie ein Profil Ihres Lautsprechers/Mikrofons, einschließlich Seriennummer und Firmware-Version. Sie können den Lautsprecher/das Mikrofon von hier aus auch neu The speaker/mic post will not be available for approximately one minute. It is recommended starten, ohne die Stromversorgung trennen und wieder anschließen zu müssen. Drücken Sie die Schaltfläche that you perform the restart after service "Lautsprecher/Mikrofonposten neu starten". Daraufhin wird eine Eingabeaufforderung angezeigt, die Sie dazu hours. auffordert, dies nach den Servicezeiten zu tun, da der Neustart des Systems mehrere Minuten dauern kann.

**Restart Now** 

Cancel

Fortsetzung der Systemdiagnose: Wertvolles Feedback zum Zustand jeder Komponente erhalten Sie, indem Sie auf eine der Komponentenoptionen klicken, die unter "Systemdiagnose" in Abb. 14.2 aufgeführt sind (z. B. Basisstation, Netzwerk, Audio und Lautsprecher-/Mikrofonanschlüsse).





Abbildung 14.3 ist ein Beispiel dafür, was angezeigt wird, wenn Sie auf die Option "Basisstation" klicken. Dieser Diagnoseabschnitt bietet nützliche Informationen für den technischen Support, wenn ein Problem auftritt.



Abb. 14.3

Abbildung 14.4 ist ein Beispiel dafür, was Sie sehen, wenn Sie auf die Option "Netzwerk" klicken. Scrollen Sie weiter nach unten, um weitere Details anzuzeigen.

Schwänze. Diese Seite enthält auch einen Netzwerktest, der durch Klicken auf die Schaltfläche "Test starten" rechts durchgeführt werden kann.



Abb. 14.4

Abbildung 14.5 ist ein Beispiel dafür, was Sie sehen, wenn Sie auf die Option "Audio" klicken. Scrollen Sie weiter nach unten, um Spur 2 anzuzeigen.

23	SETTINGS 🗸	TROUBLESHOOTING ~	UPDATES 🗸	
CREW	Return to dashboard			
	AUDIO			
0	LANE 1			
MESSAGE CENTER	STATUS GStreamer Listening	INBOUND SPM () 0 B/sec	OUTBOUND SPM ① 0 B/sec	
SYSTEM	CUSTOMER VOL	ARRIVAL TONE VOL	GREETER VOL 20	
(?) HELP	ORDER TAKER VOL	OUTSIDE ORD. TAKER ① Off	EXTERNAL SPEAKER ① Off	

Abb. 14.5

Abbildung 14.6 ist ein Beispiel dafür, was angezeigt wird, wenn Sie auf die Option "Speaker/Mic Posts" klicken.

23	SETTINGS 🗸	TROUBLESHOOTING V	UPDATES 🗸
CREW	Return to dashboard		
	SPEAKER/MIC POSTS		
Ö	LANE 1 STATUS	LANE 1 SERIAL	LANE 1 VERSION
	Disconnected	000000	0.0.0
MESSAGE	LANE 1 DSP VERSION	LANE 1 AVD VERSION	LANE 1 MODEL
CENTER	0.0.0	0.0.0	Unknown
SYSTEM	LANE 1 HW ID	LANE 1 BOARD TEMPERATURE	LANE 1 CHIP TEMPERATURE
	N/A	°C	℃
(?)	LANE 1 VOLTAGE	LANE 1 IP	LANE 1 MAC
HELP	mV	0.0.0.0	00:00:00:00:00:00
	LANE 1 BOOT TIME ①	LANE 1 ① CONNECT/DISCONNECT TIME	LANE 1 LOOP HEALTH Device Failure

Abb. 14.6

### Zusätzliche Fehlerbehebung

Wenn Ihr System eine Fehlfunktion aufweist, weist Sie eine rote Anzeige auf dem HOME-Bildschirm darauf hin, wo das Problem liegt (siehe Farbcodedefinitionen unten). Versuchen Sie dann, die betreffende Systemkomponente über die Basisstation zurückzusetzen. Wenn das Problem beispielsweise bei den Lautsprecher-/Mikrofon-Beiträgen liegt:

- 1. Wählen Sie SYSTEM aus dem Seitenleistenmenü.
- 2. Melden Sie sich am System an.
- 3. Wählen Sie die Registerkarte FEHLERBEHEBUNG.
- 4. Wählen Sie Lautsprecher-/Mikrofon-Beiträge aus der Dropdown-Liste.
- 5. Tippen Sie auf die Schaltfläche "Lautsprecher/Mikrofonposten neu starten" und folgen Sie der Aufforderung zum Zurücksetzen.

Oder versuchen Sie, das System zurückzusetzen:

1. Wählen Sie SYSTEM aus dem Seitenleistenmenü.

- 2. Melden Sie sich am System an.
- 3. Wählen Sie die Registerkarte FEHLERBEHEBUNG.
- 4. Wählen Sie "Basisstation" aus der Dropdown-Liste.
- 5. Tippen Sie auf die Schaltfläche "Basisstation neu starten" und folgen Sie der Aufforderung zum Zurücksetzen.

Stromausfall: Wenn Ihr System nach einem Stromausfall nicht ordnungsgemäß funktioniert, schalten Sie das System aus und ziehen Sie die Wechselstromadapter aus den Steckdosen. Warten Sie einige Sekunden, schließen Sie sie dann wieder an und schalten Sie das System wieder ein.



Eine rote Anzeige wie diese weist nicht immer auf einen Fehler hin. Dies kann darauf hindeuten, dass die Funktion/ Die Komponente ist offline, inaktiv oder es liegt möglicherweise ein anderer Grund vor, der Korrekturmaßnahmen erfordert. In diesem Beispiel werden keine Headsets erkannt. Ein Headset muss eingeschaltet und gekoppelt sein, damit diese Markierung grün wird. Durch Tippen auf den Indikator werden außerdem weitere Details angezeigt.



Eine rote Anzeige wie diese weist auf einen kritischen Systemfehler hin und erfordert sofortige Aufmerksamkeit. In diesem Beispiel ist der Transceiver ausgefallen, was möglicherweise an einem nicht angeschlossenen oder defekten Ethernet-Kabel oder einem Stromausfall liegt. Das System kann in diesem Zustand nicht funktionieren, bis der Fehler behoben ist.



Ein gelber Indikator zeigt einen Zwischen- oder Übergangsstatus an, z. B. einen Scanvorgang oder eine Warnung. Wenn die Basisstation eingeschaltet, zurückgesetzt oder aktualisiert wird, wird die Anzeige des Transceivers zunächst gelb, während sie den Bereich nach verfügbaren Kanälen durchsucht, bevor sie grün wird. Das kann ein Paar Minuten dauern.



Eine graue Anzeige wie diese zeigt an, dass kein AC70 Smart Battery Charger erkannt wird. Schließen Sie den AC70 an und positionieren Sie ihn innerhalb von 10 Fuß (3 m) von der Basisstation, damit er grün wird. Hinweis: Diese Markierung ist nicht rot, da der AC70 unabhängig funktionieren kann und keine Verbindung zur Basisstation benötigt, um funktionsfähig zu sein.



Ein rotes Ausrufezeichen wie dieses weist darauf hin, dass ein neues Firmware-Update verfügbar ist.

#### (i) Visit System > Settings > Lane Setup to assign Speaker/Mic posts to lanes.

Ein rotes Banner wie dieses ist eine Aufforderung, die Aufmerksamkeit erfordert. Dieses Banner enthält den Pfad zu dem Element, das Aufmerksamkeit erfordert. In diesem Beispiel werden Sie aufgefordert, zur Registerkarte "Einstellungen" des Bildschirms "SYSTEM" zu wechseln. "Spureinstellungen" finden Sie in der Dropdown-Liste "Einstellungen". Sobald Sie dort sind, werden Sie feststellen, dass Sie im Feld "Sprecherauswahl" aufgefordert werden, "Einen auszuwählen". Für eine einspurige Strecke gibt es nur einen Eintrag zur Auswahl, also wählen Sie diesen Eintrag aus. Die Schaltfläche "Speichern" wird angezeigt. Klicken Sie auf "Speichern" und der Lautsprecher-/Mikrofonbeitrag ist nun der Spur zugewiesen. Das rote Banner auf der Startseite verschwindet.

### Firmware- Updates

Rote Ausrufezeichen wie das neben dem SYSTEM-Symbol in Abb. 14.7 weisen darauf hin, dass eine Funktion oder Komponente Aufmerksamkeit erfordert, beispielsweise ein Firmware-Update.



- 1. Melden Sie sich mit Ihrer vierstelligen PIN an und gehen Sie zum Bildschirm SYSTEM. Das rote Ausrufezeichen ist jetzt auch neben der Registerkarte "UPDATES" sichtbar.
- 2. Tippen Sie auf die Registerkarte UPDATES. In diesem Beispiel erfordert die Option "Basisstation" Aufmerksamkeit. Siehe Abb. 14.8.



Abb. 14.8

- 3. Wählen Sie Basisstation aus der Dropdown-Liste (Abb. 14.8).
- 4. Tippen Sie auf die rechtstangezeigte Schaltfläche.

Номе	System			
23	SETTINGS 🗸	TROUBLESHOOTING 🗸	UPDATES V	
	Base Station	AUTC	OMATIC UPDATES 🕕 🔵	OFF
DRIVE-THRU	CURRENT VERSION	NEW VERSION		
	2.51.7	Not Available	65%	
SYSTEM	PRIOR VERSION			- 3

Abb. 14.9

5. Das Update beginnt und zeigt über den Fortschrittsbalken einen Fortschrittsstatus an, der den Fertigstellungsgrad in Prozent anzeigt, siehe Abb. 14.9. Das rote Ausrufezeichen verschwindet, wenn das Update gestartet wird.

Hinweis: Das Laden von Updates kann mehrere Minuten dauern und sollte außerhalb der Geschäftszeiten durchgeführt werden, um Dienstunterbrechungen während der Geschäftszeiten zu vermeiden.

### Glossar der Begriffe

Dämpfung: Dämpfung ist ein Telekommunikationsbegriff, der sich auf eine Verringerung der Signalstärke bezieht, die häufig bei der Übertragung analoger oder digitaler Signale über große Entfernungen auftritt. Die Dämpfung wird traditionell in dB gemessen, kann aber auch in Form der Spannung gemessen werden.

Basisstation: Dies ist die zentrale Steuereinheit für Ihr System. Die Basisstation ist mit allen Systemkomponenten, einschließlich der Cloud, verbunden. Hier werden Systemfunktionen konfiguriert und gesteuert; Auch Headsets werden hier gekoppelt.

**ClearSound:** Hierbei handelt es sich um eine patentierte digitale Verarbeitungstechnologie zur Entfernung von Hintergrundgeräuschen aus Audioübertragungen.

CSV: Comma-Separated Value, ist eine Datei, die durch ein Trennzeichen getrennte Werte enthält und als Datenbanktabelle formatiert ist.

**DHCP:** Dynamic Host Configuration Protocol ist ein Netzwerkverwaltungsprotokoll, das in UDP/IP-Netzwerken verwendet wird. Ein DHCP-Server weist jedem Gerät in einem Netzwerk dynamisch eine IP-Adresse und andere Konfigurationsparameter zu, damit es mit anderen IP-Netzwerken kommunizieren kann.

Ausfall: Dies ist der Begriff, der verwendet wird, wenn sich ein Fahrzeug an einem Erkennungspunkt befindet, aber vom System nicht erkannt wird.

DNS-Server: Domain Name Server ist ein Verzeichnis von Domainnamen mit übersetzten IP-Adressen.

Gateway: Ein Gerät (normalerweise ein Router), das einen oder mehrere Computer in einem Netzwerk mit anderen Netzwerken verbindet.

Geisterauto/-fahrzeug: Dieser Begriff wird verwendet, wenn es zu Erkennungsanomalien kommt, die auftreten, wenn ein Fahrzeug an einem Erkennungspunkt erkannt wird, an einem anderen jedoch nicht. Es gibt einige Gründe, warum dies passieren kann; Beispielsweise überfährt ein Fahrzeug einen Erfassungspunkt und verlässt dann die Fahrspur, bevor es den nächsten Erfassungspunkt erreicht, oder umgekehrt. Ein weiteres Beispiel wäre, wenn Fahrzeuge zu nahe beieinander stehen, aber als ein Fahrzeug erkannt werden. Oder wenn sich ein Fahrzeug zu schnell über einen von mehreren Erkennungspunkten bewegt, um erkannt zu werden.

Headset: Dies ist das Gerät, das Ihre Crew/Ihr Personal trägt und für die wechselseitige Kommunikation zwischen Mitarbeitern und Kunden verwendet wird. Es besteht aus einem Ohrhörer mit Tastatur und einem Bügelmikrofon. Das System verwendet zwei Headset-Modelle:

 AIO (All-In-One): Dieses Headset wird von der Drive-in-Crew verwendet und kann mit Kunden vor Ort kommunizieren Drive-Thru-Menü und Rednerbeitrag.

HME CLOUD: Dies ist ein Remote-Server, der von Ihrem System verwendet wird. Es ermöglicht Ihrem System, über das Internet auf Daten zuzugreifen und diese zu speichern. Es ermöglicht auch den Zugriff auf andere Systeme in Ihrem Netzwerk, die mit der HME CLOUD verbunden sind.

**IP-Adresse:** Internetprotokolladresse. Eine eindeutige Computeradresse, die einige elektronische Geräte (z. B. Computer oder Router) verwenden, um sich in einem Netzwerk gegenseitig zu identifizieren und miteinander zu kommunizieren.

NTP: Network Time Protocol ist ein Netzwerkprotokoll zur Uhrensynchronisation zwischen Computersystemen und soll alle beteiligten Systeme auf wenige Millisekunden genau mit der lokalen Standardzeit oder koordiniert synchronisieren Weltzeit (UTC)

Pairing: Dies ist ein Initiierungsprozess, der erforderlich ist, um eine drahtlose Verbindung zwischen zwei oder mehr Geräten herzustellen, damit diese einander finden, erkennen und miteinander kommunizieren können. Es koppelt ein Gerät mit der Steuereinheit des Systems; Headsets müssen beispielsweise mit der Basisstation gekoppelt werden, bevor sie verwendet werden können. Sie müssen jedes Mal neu gekoppelt werden, wenn sie wieder in Betrieb genommen werden, wenn sie bei Nichtgebrauch vom System abgemeldet wurden.

**Registrierung:** Dies ist eine einmalige Funktion, die ein neues Gerät bei einem bestehenden System registriert. Headsets werden bei der ersten Nutzung an der Basisstation angemeldet. Dies geschieht automatisch bei der ersten Kopplung. Nach der Registrierung wird das Headset Teil des Systems, auch wenn es bei jeder Nutzung noch neu gekoppelt werden muss.

**Funk-/Remote-Transceiver:** Manchmal auch als RFP (Radio Fixed Part) bezeichnet, ist das kombinierte Funk-/Antennensystem, das die drahtlose Kommunikation zwischen Headsets und der Basisstation ermöglicht. Pro Geschäft ist mindestens einer erforderlich, in größeren Räumlichkeiten können jedoch bis zu vier als Reichweitenverlängerer installiert werden. Ein Funk-Transceiver kann zehn Chat-Kanäle und zehn private Kommunikationskanäle unterstützen.

Nachfahren: Dies ist die Bezeichnung für ein Fahrzeug, das einen Erkennungspunkt verlassen hat, aber immer noch als anwesend erkannt wird.

Lautsprecher: Hierbei handelt es sich um Lautsprecher zusätzlich zu den Headset-Lautsprechern, die eine weitere Audioquelle innerhalb oder außerhalb des Geschäfts bieten. Lautsprecher werden extern an Menütafeln installiert, um mit Kunden zu kommunizieren. Sie können aber auch innerhalb des Ladens installiert werden, sodass ein Manager beispielsweise Mitarbeiter ohne Headset ansprechen kann.

Subnetzmaske: Teilt das Netzwerk in eine Reihe von Untergruppen oder Subnetzen auf, um die Datenübertragung durch die Router zu beschleunigen.

Tooltip: Dies ist ein Popup-Dialogfeld mit Tipps, das Informationen oder Hilfe zu einer Funktion, einem Begriff, einem Link, einer Schaltfläche oder einem Symbol bereitstellt. Wenn Sie mit der Maus über ein Element fahren oder darauf tippen, mit dem ein Tooltip verknüpft ist, wird der Tooltip angezeigt. Das Tooltip-Caret zeigt auf das Element, das es ausgelöst hat, oder ist darauf zentriert.

Webserver-Port: Dies ist die eindeutige Netzwerk-Portnummer, die NEXEO für die Kommunikation über das Netzwerk verwendet, mit dem es verbunden ist.

### AOT- Glossar der Begriffe

ASR: Dies bezieht sich auf den Prozess der automatischen Spracherkennung, der häufig zur Umwandlung von Sprache in Text (STT) zur weiteren Analyse und Interpretation verwendet wird.

**BOT-Eskalation:** Wenn der BOT die Absicht des QSR-Kunden nicht verstehen kann oder die von ihm gesprochene Sprache nicht unterstützt wird, sendet er eine Eskalationsanfrage, um den Besatzungsmitgliedern mitzuteilen, dass Hilfe benötigt wird.

Crew-Übernahme: Wenn ein Crew-Mitglied 1 oder 2 auf der Tastatur seines Headsets tippt, wird ein Crew-Übernahmesignal an den BOT gesendet, um anzuzeigen, dass die Bestellung vom Restaurant-Crew-Mitglied angenommen wird.

MQTT: Dies ist ein leichtes Transportprotokoll (über TCP/IP), das das Publish/Subscribe-Messaging-Muster verwendet und sich ideal für Lösungen für das Internet der Dinge (IoT) eignet.

**RTSP:** Das Real Time Streaming Protocol ist ein Netzwerksteuerungsprotokoll, das für den Einsatz in Unterhaltungs- und Kommunikationssystemen zur Steuerung von Streaming-Media-Servern entwickelt wurde.

Streaming-Server: Hierbei handelt es sich um eine Komponente, die innerhalb der NEXEO-Basis als Dienst ausgeführt wird und hauptsächlich Verbindungen von Clients an einem bestimmten Port (RTSP-Port) überwacht, Audiostreams senden und empfangen kann und die Möglichkeit zur Steuerung bietet die Medienübertragungen über Befehle.

TTS: Dies bezieht sich auf den Prozess der Umwandlung von Text in Sprache (TTS), der zur Erzeugung von Audio aus einem Textskript verwendet wird.

# SPEZIFIKATIONEN

BS7000	
Маßе	7,62 Zoll H x 12,579 Zoll B x 3,669 Zoll T (193,55 x 319,51 x 93,19 mm)
Gewicht	1,59 kg (3,5 Pfund)
Stromversorgung	Eingangsspannung: 100–240 VAC nominal
	Ausgangsspannung: 48 VDC
	Strom: 1,88 A Leistung: 90 W
LAN	Gbit-Ethernet
Frontblende	LCD-Typ: 800 x 480 TFT mit kapazitivem Touch
Rückwand	RJ45 (x5), USB Typ C, USB Typ A, PCBA-montiertes Netzteil und Komponenten-Header
Temperatur	Betriebstemperaturbereich: 0 °C (+32 °F) bis +50 °C (+122 °F).
Einhaltung	Siehe NEXEO   HDX – Leitfaden zu Vorschriften, Compliance und Sicherheit online

HS7000	All-in-One-Headset (AIO).
Maße	132,1 x 132,1 x 53,3 mm (5,2 Zoll H x 5,2 Zoll B x 2,1 Zoll T), ohne Ausleger
	234,4 x 132,1 x 53,3 mm (9,2 Zoll H x 5,2 Zoll B x 2,1 Zoll T) bei ausgefahrenem Ausleger
Gewicht	104,04 g (3,67 oz), inklusive Batterie
Stromversorgung	Spannung: 3,7 VDC, angetrieben durch einen wiederaufladbaren Lithium-Ionen-Akku
Frequenzbereich	Audio: 100 Hz bis 7,48 kHz
Kabellos	Hauptfunk: 5,180 GHz – 5,8525 GHz
	Sekundärfunk: 2,402 GHz – 2,480 GHz
Leistung, Watt	Nennleistung nur beim Hören: 0,314 W
	Maximale Leistung im dedizierten Modus: 0,407 W
Tastaturtyp	Berührungssinn
Temperatur	Betriebstemperaturbereich: 0 °C (32 °F) bis +50 °C (+122 °F)
	Lagertemperaturbereich: -10 °C (14 °F) bis +80 °C (+176 °F)
Einhaltung	Siehe NEXEO   HDX – Leitfaden zu Vorschriften, Compliance und Sicherheit online

AC70	
Maße	129,2 x 92,4 x 46,7 mm (5,09 Zoll L x 3,64 Zoll B x 1,84 Zoll H)
Gewicht	169,19 g (5,97 oz)
Stromversorgung	Eingangsspannung: 100–240 VAC nominal
	Ausgangsspannung: 5 V; 4 A. Ladeleistung: ~ 3 W pro Port
	MTBF (min.): 300.000 Stunden nachgewiesen
Kabellos	Wireless PAN, 2,4 GHz Wireless-Technologie
Frontblende	Vier Ladeanschlüsse für BAT70
	LED-Typ: 4 x RGB, für Anschluss-/Akkuladestatus
Seitenverkleidung	Vier Speicheranschlüsse für BAT70 (Speicheranschlüsse werden nicht aufgeladen)
Temperatur	Betriebstemperaturbereich: 32 °F - +104 °F (0 °C - +40 °C)
	Lagerung: -40 °C bis +80 °C (-40 °F bis +176 °F). Luftfeuchtigkeit: 0–95 %, nicht kondensierend
Einhaltung	Siehe NEXEO   HDX – Leitfaden zu Vorschriften, Compliance und Sicherheit online

RT7000	
Maße	6,705 Zoll H x 7,157 Zoll B x 1,56 Zoll T (170,31 x 181,79 x 39,62 mm)
Gewicht	13,95 oz (395,6 g)
Stromversorgung	Spannung: 48 VDC (Stromversorgung über BS7000).
	Strom: 60 mA Spitze-Spitze bei 48 V
LAN	Ethernet-Kabelverbindung zur Basisstation – AES/EBU-Schnittstelle
Frequenzbereich	Hauptfunk: 5,180 GHz – 5,8525 GHz
	Sekundärfunk: 2,402 GHz – 2,480 GHz
Leistung	2,88 W
Frontblende	LED-Typ: 5 x RGB, eine für die Stromversorgung und 4 für die Anschlussanzeige
Rückwand	RJ45-Anschluss
Temperatur	Betriebstemperaturbereich: -25 °C (-13 °F) bis +60 °C (+140 °F).
Einhaltung	Siehe NEXEO   HDX - Leitfaden zu Vorschriften, Compliance und Sicherheit online

IB7000	
Abmessungen (nur IB)	5,68 Zoll H x 5,68 Zoll B x 2,05 Zoll T (144,3 x 144,3 x 52,1 mm)
Abmessungen (nur Cover)	5,85" H x 5,85" B x 2,22" T (148,6 x 148,6 x 56,4 mm)
Abmessungen: IB mit Abdeckung	5,85" H x 5,85" B x 2,82" T (148,6 x 148,6 x 71,6 mm)
Gewicht: IB mit Abdeckung	18,6 Unzen (526,2 g). IB = 14,4 oz (408,2 g), Deckel = 4,2 oz (118 g).
Stromversorgung	Spannung: 48 VDC (Stromversorgung über BS7000)
	Strom: 0,331 A (maximaler Start)
Frequenzbereich	Audio: 100 Hz bis 7,4 kHz
	Powerline-Netzwerk über 48 VDC: 2 MHz – 67,5 MHz
Leistung	Nennleistung ohne Audio: 5,2 W
	Maximale Leistung bei maximaler Lautstärke: 22 W
Frontblende	Zwei Klebestreifen zur Montage an einer vertikalen Fläche
Rückwand	Stiftleisten mit Phoenix-Stecker (einschließlich Lautsprecherausgang und analogem DM5-Mikrofoneingang)
Kabellos	N / A
<b>-</b> .	
Iemperatur	Betriebstemperaturbereich: -25 °C (-13 °F) bis +60 °C (+140 °F)

SS7000	
Maße	3,92 Zoll H x 5,76 Zoll B x 3,44 Zoll T (99,6 x 146,3 x 87,4 mm)
Gewicht	492,6 g (1,14 Pfund)
Stromversorgung	Spannung: 48 VDC, Stromversorgung über BS7000
Frequenzbereich	Audio: 100 Hz bis 7,4 kHz
Leistung	15 Watt, 8 Ohm
Rückwand	Stiftleisten vom Typ Phoenix-Stecker
Kabellos	N / A
Temperatur	Betriebstemperaturbereich: -25 °C (-13 °F) bis +60 °C (+140 °F)
Einhaltung	Siehe NEXEO   HDX – Leitfaden zu Vorschriften, Compliance und Sicherheit online

SP10	Lautsprecher
Maße Abmessungen mit	142,8 x 142,8 x 114,3 mm (5,62 Zoll H x 5,62 Zoll B x 4,5 Zoll T)
Schaumstoffdichtung	142,8 x 142,8 x 120,6 mm (5,62 Zoll H x 5,62 Zoll B x 4,75 Zoll T)
Gewicht	2,55 Pfund (1,16 kg)
Leistung	15 W
Impedanz	8 ÿ
Temperatur	Betriebstemperaturbereich: -22 °F bis +140 °F (-30 °C bis +60 °C)

DM5	Mikrofon
Maße	2,81 Zoll H x 2,81 Zoll B x 1,78 Zoll T (71,5 x 71,5 x 45,1 mm)
Gewicht	123,9 g (4,37 oz)
Mikrofontyp	Elektronisch
Impedanz	200 ў
Temperatur	Betriebstemperaturbereich: -22 °F bis +140 °F (-30 °C bis +60 °C)

TI7000	Telefonschnittstelle
Maße	6,6" L x 4,5" B x 1,8" H (168 x 113 x 46 mm)
Gewicht	7,8 Unzen (221 g)
Stromversorgung	Spannung: 12 VDC, Stromversorgung über BS7000
Panel	Anschlüsse vom Typ RJ11- und RJ45-Stecker und zwei Ein-/Ausschalter
Kabellos	N / A
Temperatur	Betriebstemperaturbereich: -25 °C (-13 °F) und +45 °C (+113 °F)
Einhaltung	Siehe NEXEO   HDX – Leitfaden zu Vorschriften, Compliance und Sicherheit online

ANMERKUNGEN	



Gaussstrasse 18 85757 Karlsfeld Germany

+49-8131-29286-60
 +49-8131-29286-70
 info@meierservice.com
 www.meierservice.com

Follow us on: Linkedin – facebook - Instagram



Eine Kopie dieses Leitfadens und vieles mehr, einschließlich Informationen zu Vorschriften, Compliance und Sicherheit, finden Sie durch Scannen dieses QR-Codes oder unter: https://www.hme.com/qsr/drive-thru-user-manuals/

© 2023 HM Electronics, Inc. Das HME-Logo und die Produktnamen sind eingetragene Marken von HM Electronics, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

www.meierservice.com

Tel: +49-8131-2928660